Nord-Nachrichten

MANNHEIM

Sandhofen · Schönau · Waldhof · Gartenstadt

Die Zeitung für Sandhofen, Schönau, Waldhof und Gartenstadt

Metropolregion Rhein-Neckar

11. Jahrgang · 13. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | Weihnachten 2013

Inhalt

Seite 2 The Sounds of Christmas & Gospel

Seiten 4 - 6 Grußworte

Seite 9 Jahresrückblick Waldhof-Gartenstadt-Luzenberg

Seite 10 Weihnachten am Stich

Seiten 14 + 15 Weihnachtsgrüße

Seite 17 Jahresrückblick Sandhofen

Seite 21 Jahresrückblick Schönau

Seite 22 Trauer um Philipp Schenkel

Seite 23 Termine

Stadtteil-Portal.de

Weihnachtsbasar bei St. Franziskus

Adventsbasar im Otto Bauder Haus

10. Adventsmarkt Sandhofen am Denkmal

Aktion der Bürgervereinigung hat ihren Platz im Herzen des alten Dorfes

Schon am Nachmittag füllte sich der Platz zwischen den Buden. Besucher kamen nicht nur aus Sandhofen. Foto: Schillinger

SANDHOFEN. Feierlich intonierten die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchors der evangelischen Gemeinden Schönau Weihnachtslieder vor der kleinen, originellen Bühne neben dem Gasthaus Zum Adler. Hernach begrüßte der Vorsitzende der Bürgervereinigung Sandhofen, Prof. Dr. Egon Jüttner, die Bürgerinnen und Bürger, die zur Eröffnung des Adventsmarktes gekommen waren. Jüttner blickte zurück und beglückwünschte die Organisatoren zum Entschluss, den Adventsmarkt vor zehn Jahren aus der Kalthorststraße ans Denkmal, mitten ins alte Dorf, zu platzieren. „Advent ist die schönste Zeit des Jahres, Plätzchenduft und Lichterschein erfreuen die Menschen und stimmen ein auf die Festtage“, so Jüttner. Sein Dank ging an die Organisatoren und die vielen fleißigen Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht zu stemmen sei: Reinhard Rohr, Uwe Plitt und Angelika Engler halten hier die Fäden in der Hand. Da aber ohne Sponsoren auch ein Adventsmarkt nicht durchzuführen ist, ging außerdem sein herzliches Dankeschön an die Sponsoren des Sandhofer Adventsmarktes.

24 adventlich geschmückte Buden standen rund ums Denkmal, Anbieter aus der Sandhofer Vereinswelt, der Schulen und Kirchen, aber auch Gewere und Schausteller boten ein buntes Bild. Der Duft von Glühwein und Gebratenem lockte zum Verweilen, und somit füllten sich die Wege zwischen den Buden im Laufe des Samstag- und Sonntagnachmittags mit Menschen, die bei einigermaßen milder Witterung bis in die Abendstunden verweilten. Für die kleinen Besucher war ein Karussell aufgebaut, so dass der Adventsmarkt nicht nur für die Erwachsenen verlockend war.

Eileen Liebenow spielte weihnachtliche Weisen auf dem Saxophon und auf dem Keyboard. Auch die Fun & Music Brassband und die Altrheinmusikanten unterhielten die Gäste mit ihren musikalischen Darbietungen. Am Sonntagmorgen hielt die Gemeindereferentin der katholischen Bartholomäusgemeinde, Sandra Waindok, eine Ansprache zum Advent. Diese Andacht wurde musikalisch begleitet vom Kirchenchor der katholischen Gemeinde. Am Nachmittag kam der, von den Kindern sehnsüchtig erwartete, Nikolaus. Dieser hielt kleine Geschenke für die Jüngsten bereit.

Der Dank der Bürgervereinigung Sandhofen geht an folgende Sponsoren: Elektrotechnik Thomas Schütte, Raiffeisen Mannheim eG, Blumenhaus Baier, Silbernagel, Volksbank Sandhofen, SCA Mannheim, Sparkasse Rhein Neckar Nord, Gaststätte Alexandra, Foto Mechnig, Holzbau Diehl, Häffner Bau, Pepperl+Fuchs, Elektro Herbel und an Familie Schies. *schi*

OB zu Gast beim Mittelstand

Nicht nur zur Weihnachtszeit hat der BDS konkrete Wünsche

SANDHOFEN. Zur alljährlichen Gesprächsrunde mit dem Mannheimer Oberbürgermeister lud der Bund der Selbständigen (BDS) in die Sandhofer Gaststätte „Zum Adler“ ein. Die mehr als 60 Gewerbetreibenden aus Seckenheim, Feudenheim, Wallstadt, Waldhof-Gartenstadt und Sandhofen hatten ihrem BDS-Kreisvorsitzenden Prof. Dr. Hans-Jörg Fischer ein ganzes Bündel an Themen zusammengestellt, die er nun dem OB weitergab.

Die BUGA war das erste und beherrschende Thema. Der BDS hatte die Mannheimer Bewerbung bejaht, aber mit vier Vorbehalten. Es darf keine Anhebung der Grund- und Gewerbesteuer geben. Ein schlüssiges Finanzierungskonzept, auch für die Zeit nach der BUGA, muss vorliegen. Die Infrastruktur (Straßen, Schulen etc.) darf nicht vernachlässigt werden und beim Bau der BUGA sollte der örtliche Mittelstand mit beteiligt werden.

Ein weiterer Fragenkomplex bezog sich auf die Konversion. Auch die zunehmende Präsenz von geparkten LKWs in den Stadtteilen ist den Gewerbetreibenden ein Ärgernis. Stellung bezog der BDS auch zur Problematik bei der städtischen Musikhochschule. Am Ende seiner Themenpalette beklagte der Kreisvorsitzende auch die Zahlungsmoral der Stadt gegenüber den Mittelständlern.

Stück für Stück beantwortete Dr. Peter Kurz jedes dieser Themen. Die geplante BUGA ist die größte städtebauliche Veränderung seit 50 Jahren in Mannheim. Es entstehen mehr Wertschöpfung, wachsende Zahlen der Arbeitsplätze und höhere Steuereinnahmen, zudem waren alle vorherigen BUGAS erfolgreich, so der OB.

Eine weitere Herausforderung ist das Glückstein-Quartier; hier entstehen auch ca. 500 Arbeitsplätze in Kreativwirtschaft und Medizintechnologie.

Die Frage zur Infrastruktur beantwortete Dr. Kurz wie folgt: Mannheim hat in drei Bereiche deutlich investiert, nämlich in öffentliche Gebäude, in Schulen und in den Straßenbau. Zudem hat die GBG, im Auftrag der Stadt, über 50 Millionen in den Wohnungsbestand gesteckt.

Beifall erhielt Dr. Hermann Weiland, der dem OB ein ausgearbeitetes Konzept für einen Landschaftspark auf dem Coleman-Gelände übergab. Auf 150 Hektar soll hier ein öffentlich zugänglicher Golfplatz entstehen. Weiland hat Erfahrung mit solchen Anlagen und seine Firma könnte den Park bauen und unterhalten. Freizeit, Erholung und Natur wird die überwiegende Nutzung auf Coleman sein, entgegnete der überraschte OB. „Bei solchen großen Aufgaben sind wir auf private Investoren angewiesen.“

Fragen zum Landschaftsschutz an der Seckenheimer Pferderennbahn, „unser Misthaufen musste weg, aber parkende LKWs und deren Fahrer verschmutzen weiterhin das Gelände“, zum Kiosk auf den Seckenheimer Planken und zur Kita in Wallstadt nahm der OB als Hausaufgaben mit in die Verwaltung. Klar ist sein Statement zur Musikhochschule: „Die klassische Ausbildung kann nicht aufgegeben werden, es gibt aber wahrscheinlich Kürzungen.“ *schi*

Christiane Ram, Leiterin Fachbereich Wirtschaftsförderung, Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz und Prof. Dr. Hans-Jörg Fischer, BDS-Kreisvorsitzender (v.l.). Foto: Schillinger

Laith Al-Deen begeistert Publikum

Musikalisches Engagement für die Kindervesperkirche

WALDHOF. Er wurde mit seiner Single „Bilder von dir“ weit über die Grenzen Mannheims hinaus bekannt. Er ist mittlerweile seit über 13 Jahren im Musikgeschäft tätig und hat dennoch seine Heimat nie vergessen: Soulsänger Laith Al-Deen, der sich am Samstag, 14. Dezember, mit einem Benefizkonzert für die Mannheimer Kindervesperkirche engagierte. Ebenfalls mit von der musikalischen Partie: das Jugendblasorchester der Mannheimer Bläserphilharmonie.

Mintgrüne Cowboyboots, die Gitarre unterm Arm und mit rauchiger Stimme – zwar präsentierte sich Laith Al-Deen optisch mit perfekter Star-Attitude, doch gab sich der Sänger sonst überaus bodenständig. Mit gutem Beispiel voran ging auch seine vierköpfige Band, die zu Gunsten der wohltätigen Arbeit der Vesperkirche auf ihre Gage verzichtete. Dafür gingen zwischen den Songs die Engagierten um Dekan Ralph Hartmann zum Spenden sammeln durch die Reihen des zahlreich erschienen Publikums: „Ihr wisst schon, rascheln ist uns in den Boxen lieber als klimpern, schließlich wollen wir die Musiker nicht stören“, kommentierte Hartmann scherzend. Im Al-Deen`schen Programm allerhand Bekanntes aus 13 Jahren Musikerfolg – darunter auch Titel wie „Bilder von dir“ oder „Alles an dir“. Mit einem musikalischen Crossover aus Reggea und Pop imitierte der Mannheimer selbst Bob Marley und gab dessen „I don`t like Reggae“ wieder, ehe er sich an aktuellen Weihnachtshits versuchte. Das Publikum zeigte sich von der musikalischen Flexibilität des Künstlers überwältigt, klatschte, tanzte und feierte – so wie es sich die Veranstalter des Konzertes versprochen hatten.

Zuvor aber unterhielten die Kinder und Jugendlichen der Bläserphilharmonie um Leiterin Rebecca Wagner. Ein Highlight ihres Programms war beispielsweise „Skyfall“ aus dem gleichnamigen James Bond Streifen, der die Stimmen nach einer Zugabe im Publikum laut werden ließ. Dieser kam man liebend gern nach, ehe man für den Soulsänger die Bühne räumte.

Mit den Spendengeldern sollen künftig Mittagessen für bedürftige Kinder bezahlt und auch Spielnachmittage finanziert werden. Besonders in den Weihnachtstagen ist es den Engagierten ein Bedürfnis, den Kindern Mannheims eine unbeschwerte und besinnliche Zeit zu bieten: „Darum freuen wir uns immer wieder, wenn wir so tolle und sozial engagierte Musiker in unseren Reihen begrüßen dürfen“, dankte Dekan Ralph Hartmann seinen Gästen. *mp*

Ein gut gelaunter und perfekter Laith Al-Deen begeisterte die Zuhörer. Foto: Paul

MAURIS IMMOBILIEN
TEL.: 0621 . 1673155
WWW.MAURIS-IMMOBILIEN.DE

AKTUELL GESUCHT
EFH in Kindergarten-Nähe. Bis 550.000 €, gerne mit Garten und Garage.
3-5 FH mit einer freiwerdenden Wohnung.
2 u. 3 ZKB mit Tageslichtbad zur Miete für bonitätsgeprüfte Mietinteressenten.
MEINE NR.1
KUTHAN IMMOBILIEN
Am Oberen Luisenpark 7 • T 0621-54100 • 68165 Mannheim
www.kuthan-immobilien.de

weru
Fenster und Türen fürs Leben
Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes, glückliches neues Jahr.
Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46
68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 31 98 150
Fax: 0621 - 87 55 15 4
info@weru-studio-stotz.de
www.stotz-fenster.de

Eisenbahn- und Spielzeugmarkt in Mannheim
21. Dezember 2013
11.00–16.00 Uhr

STAUBSAUGERZENTRALE
Gryphiusweg 34
Tel. 0621 – 43 76 28 14

Mehr Berichte aus dem Norden finden Sie unter: www.stadtteil-portal.de

Jeden Mittwoch, von 13 bis 18 Uhr. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin.
KUTHAN IMMOBILIEN
Am Oberen Luisenpark 7
T 0621-54100
68165 Mannheim
www.kuthan-immobilien.de

Das WWW von Donauer & Probst:
WASSER, WÄRME, WOHLBEHAGEN.
Christopher Probst
Unsere Leistung auf einen Blick...
Bereich Heiztechnik:
- Energieberatung gemäß BAFA-Richtlinien
- Brennwerttechnik Öl und Gas
- Fernwärme
- Planung und Bau moderner Heizungsanlagen
- Wartung und Reparatur inkl. Notdienst
Bereich Sanitär:
- Planung und Komplettausführung neuer Bäder
- Alters- und behindertengerechte Bäder
- Wartung und Instandsetzung
- Trinkwasserhygiene
- Notdienst
DONAUER & PROBST

The Sounds of Christmas & Gospel

Erstes deutsch-amerikanisches Adventskonzert im Lutherhaus

SANDHOFEN. Am Wochenende des 7. und 8. Dezember fand erneut eine Premiere in Sandhofen statt. Im Lutherhaus, direkt am Adventsmarkt, stimmte das erste deutsch-amerikanische Gospelkonzert auf die Weihnachtszeit ein. An beiden Tagen war der Saal bis auf den letzten Platz gefüllt. Es kam tolle Stimmung auf und es wurde sowohl mitgesungen als auch mitgeklatscht, was bei den erstklassigen Stimmen der beteiligten Künstler nur einleuchtend ist.

„Shorty" bei seinem Auftritt im Sandhofer Lutherhaus. Foto: Dreher

Die Hauptorganisatoren waren Carlton Crawford „Shorty" und Helene Cherry, die mit allen Akteuren mehr als zufrieden sein konnten. Das Konzert ließ in der Tat die erwartete Stimmung aufkommen, diente aber auch einem sozialen Zweck, um Spenden für das Kinderhospiz Sterntaler zu sammeln. Die Sponsoren des Konzerts waren die Schies Stiftung, die den Saal kostenlos zur Verfügung stellte, die Volksbank Sandhofen, SOS Medien mit den Nord-Nachrichten, das Friseurteam Kopper, die Bäckerei Weber, das Autohaus Baunach sowie Richards Backhaus in der Waldhofstraße. Für das Entertainment sorgten „Shorty" und Paul Held, James Scholl, Jerrell „Short" Fair, The „young" band, Peter Lang, der auch durch das Programm führte, und „Joyful Voices – Das rote Mikrofon". Eine Veranstaltung, die unbedingt nach einer Fortsetzung im nächsten Jahr verlangt. *ard*

Vorstand wurde einstimmig im Amt bestätigt

Jahreshauptversammlung beim Kulturverein Waldhof

WALDHOF. Am 26. November fand die alljährliche Hauptversammlung der Interessengemeinschaft der Vereine und Bürger der Mannheimer Stadtteile Luzenberg, Waldhof und Gartenstadt statt, kurz „Kulturverein Waldhof e. V.". Der Vorsitzende Stefan Höß begrüßte alle anwesenden Mitglieder und eröffnete die Versammlung mit dem Vortrag seines Jahresberichtes, nachdem er der verstorbenen Mitglieder des Vereins gedacht hatte.

Er gab zuerst mit Freude bekannt, dass trotz gestiegener Energiepreise die Energiekosten des Kulturhauses um rund 17 % gesenkt werden konnten. Dies wurde der Wärmedämmung und der Installation von Bewegungsmeldern zugeschrieben. Auch hofft Höß, dass der Kulturverein maßgeblich bei den Planungen zur Umgestaltung des Taunusplatzes miteinbezogen wird. Denn das neue „Herz des Waldhof" soll den bisherigen zentralen Veranstaltungen wie dem großen Stadtteilfest, der Maibaumaufstellung und dem Weihnachtsmarkt zur Verfügung stehen.

Danach legte der Schatzmeister Alexander Manz die Zahlen auf den Tisch und konnte dabei bei etlichen Positionen über „Erspartes" berichten. Die Revisoren bescheinigten Manz eine einwandfreie Buchführung und der Gesamtvorstand konnte einstimmig entlastet werden.

Bei den anschließenden Neuwahlen konnten wieder alle Posten mit den altbewährten Personen besetzt werden. Einstimmig wiedergewählt: Stefan Höß (1. Vorsitzender), Doris Söhnchen-Helfert (2. Vorsitzende), Alexander Manz (Schatzmeister), Elke Kreuzer (Schriftführerin). Neu im Vorstand ist Markus Reisigel nun für „besondere Aufgaben" zuständig. Die Wahl der Revisoren fiel auf Claudia Helfert und Klaus Söhnchen. Ihre Vertreter sind Andrea Safferling und Konrad Schlichter. *dol*

Nikolaustag bei Raiffeisen

Der Nikolaus kam auch in diesem Jahr auf den Scharhof

SCHARHOF. Zum alljährlichen Nikolaustag mit vielen Aktionen lud die Raiffeisen Mannheim eG auch in diesem Jahr auf ihr Gelände in der Kirchgartshäuser Straße auf dem Scharhof ein. Eine Menge Überraschungen für die Kleinen, kulinarische Leckereien, tolle Nikolausangebote und viele, viele Informationen erwarteten die Besucherinnen und Besucher. Der Krabbelsack und ein Foto mit dem Nikolaus lockten die Kinder, aber auch die Spielzeuge, die im Verkaufsraum ausgestellt waren. Die Erwachsenen konnten sich an Gegrilltem vom Webergrill erfreuen oder kosteten vom frisch gebackenen Brot. Passend hierzu die leckeren Marmeladen, Waffeln sowie Kaffee und Kuchen. Des Weiteren konnte man Filsinger Säfte probieren und Bergland Körperpflege-Produkte erwerben. Bei der großen Tombola mit den Hauptpreisen Bruder-Spielzeuge, Grill und Gartengeräte herrschte reger Andrang. Joachim Schäfer unterhielt mit seiner Musik die Besucher; ein weiteres musikalisches Highlight war Carolyne Pirulli, Sängerin bei AmaKoMa, die mit ihrer tollen Stimme begeisterte. Und draußen auf dem Betriebshof wartete die beliebte Pferdekutsche, die kleine und große Passagiere über den Scharhof kutschierte. *schi*

3 Nikolause erfreuten die Kleinen mit Süßigkeiten gleich am Eingang des Raiffeisen-Marktes. Fotos: Schillinger

EDITORIAL

Wider dem weihnachtlichen Kaufrausch

■ Das Spiel hat sich inzwischen eingependelt: Es ist fast Weihnachten und die Online-Händler dieses Landes bestürmen uns mit ihrer Werbung. Schenke dies, kaufe das! Denn dann, ja, dann bist du am Weihnachtsabend der große Held. Alles geht nach dem Prinzip „höher, schneller, weiter" und wenn wir es recht sehen, wächst auch der Geldberg, den wir vor Weihnachten im Internet liegen lassen weiter – und zwar schneller und höher als wir glauben. Wir dachten eigentlich, dass Weihnachten für etwas Anderes stünde. Und ohne christlich romantisieren zu wollen oder die Forderung zu erheben, jeder müsse sich am Heiligen Abend in der Kirche blicken lassen, meinen wir doch, dass das Weihnachtsfest uns etwas lehren kann; nämlich, dass wir froh und glücklich sein sollten, die Menschen an unserer Seite zu wissen, die wir aufrichtig lieben. Gertrud Storm, die jüngste Tochter des realistischen Autors Theodor Storm, hat das einmal präzise beschrieben: Die unbändige Aufregung in den Augen der Kinder, wenn der Vater die Geschenke in geheimnisvollen Worten umschrieb, die feurige Spannung, wenn man gemeinsam das Haus dekorierte und die Dankbarkeit, mit der man entgegennahm, was die Eltern einem zugedacht hatten. Doch heute sind wir auf digitalen Konsum konditioniert, verpacken unsere Zuneigung in opulenten Glitzerfolien und achten mehr darauf, dass verschenkt wird, was auch gewollt wurde, als dass es wirklich von Herzen kommt. So weit hat uns die Massenindustrie gebracht! Dies soll kein Tadel sein, doch wenn wir uns das nächste Mal in Mannheims Vororten wiederfinden, sollten wir uns vielleicht einmal in Demut üben und wahrhaft persönliche Geschenke erstehen, statt in Geschenkfluten zu ersticken. Denn wir finden Antoine de Saint-Éxupery hat das Wesentliche erfasst, wenn er in seinem „Kleinen Prinzen" schreibt: „Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar."

Ihr Verlagsteam

P&D Produkte & Dienstleistungen

Gewinnübergabe bei der Volksbank Sandhofen eG

Walter Guckert (l.) und Daniel Hohnstedt umrahmen die Preisträgerinnen. Foto: zg

SANDHOFEN. Zum Weltspartag hatte die Volksbank ihren Sparern neben tollen Geschenken und fachkundiger Beratung ein Gewinnspiel angeboten. Dabei wurde nach dem Namen der goldenen Bankkarte, die es exklusiv für Mitglieder der Volksbank Sandhofen gibt, gefragt. Selbstverständlich ist es die „VR BankCard PLUS", die den Inhabern die bekannten Funktionen wie Kontoauszugsdruck, Geldabhebungen sowie Zahlungsverkehr bietet. Wer sich mit der goldenen Karte bei den teilnehmenden Partnern ausweist, kommt dann in den Genuss der Vorteile. Nur wenige falsche Antworten waren auf den Teilnahmekarten angekreuzt.
Nun lud die Volksbank Sandhofen die Gewinner in die Hauptstelle am Stich ein. Von der Volksbank begrüßten Walter Guckert und Daniel Hohnstedt die Preisträger. Sehr erfreut zeigte sich Marketingleiter Guckert, dass alle Gewinner (nur Damen!) persönlich anwesend sein konnten und zufälligerweise aus jeder Geschäftsstelle ein Hauptreffer gezogen wurde.
Den dritten Preis, einen Media-Markt-Gutschein, konnte Celine Baitinger (Sandhofen) mit ihrer Mutter und Geschwistern in Empfang nehmen. Ebenfalls einen Media-Markt-Gutschein erhielt Michaela Deckert (Gartenstadt) für den zweiten Preis. Der erste Preis, ein „iPod nano" im Wert von rd. 170 Euro, konnte Elke Fickert (Schönau) übergeben werden. Die Preisträger freuten sich sichtlich über ihre Gewinne. Im Anschluss an die Preisübergabe saßen sie noch mit den Vertretern der Volksbank zusammen und plauderten über die Vorzüge der neuen „GoldCard", die werblich von Carolin Leonhardt mit „Go for Gold" hervorragend in Szene gesetzt wird. *zg*

Eine schrecklich närrische Familie

Folge 2: Die Karchers aus Sandhofen

SANDHOFEN. 1967/68 beim CCW war's, zum elfjährigen Bestehen, da standen Horst Karcher, Rolf Leier und Erich Walter als KaLeWas im Gaswerksaal auf dem Luzenberg auf der Bühne und unterhielten die Narren mit Fasnachtsschlagern. Nun, 46 Jahre danach, blickt Horst Karcher auf ein erfülltes närrisches Leben zurück, bei dem ihn immer auch seine Frau Dagmar und später Tochter Kirsten und Enkel Sascha begleiteten.

Bei den Grün-Weissen und beim Feuerio ist er mit seiner „Quetsch" aufgetreten, bevor er in der Kampagne 1972/73 seinen ersten Auftritt bei den Sandhofer Stichlern hatte. Was dann kam, ist eine lange Reihe von närrischen Ämtern, ab 1980 Mitglied im Elferrat, von 1993-2007 Präsident und nun Ehrenpräsident und im erweiterten Vorstand seiner geliebten Stichler.

Tochter Kirsten tanzte mit sieben Jahren bei der Stichler-Garde und begann ihre musikalische Karriere mit 15 als singende Gardistin, die sie 2010 leider beendete.

Ehefrau Dagmar organisierte 14 Jahre lang die Kindermaskenbälle mit, trat mit Edith Brück als „Bockschellengrotten" auf, hat die Sandhofer Weiberfasnacht mit ins Leben gerufen, geht heute noch in die Bütt und tritt mit den „Matronas" auf. Als „närrischer Enkel" hatte Sascha, Sohn von Kirsten, seinen größten Erfolg bei der Fernsehsitzung in Frankenthal. Er betrat die karnevalistischen Bretter von 2010 bis 2014. Dagmar und Kirsten tragen stolz den „goldenen Löwen", die höchste Auszeichnung der Badisch-Pfälzischen Fasnachter. Den Löwen von Horst zieren zudem noch Brillanten.

Auch heute noch sind die Karchers aus dem Sandhofer Vereinsleben nicht wegzudenken. Mit seinem „Blaulicht Trio" spielt Horst fast auf allen Festen im Mannheimer Norden. Er war 27 Jahre Kerweborsch und 25 Jahre, bis 2013, Kerwepfarrer. Nun leitet Horst Karcher den Sandhofer Ortsverband der AWO und Dagmar hilft ihm dabei: „Ich bin die Dabbisch, die die Kuche bäckt, 's is awwer schä." Ein schöner Schlusssatz. *schi*

Dagmar und Horst Karcher zu Hause im gemütlichen Wohnzimmer in der Sackgasse. Foto: Schillinger

Erster lebendiger Adventskalender der Evangelischen Gemeinde

Am 3. Dezember war Antonia Wunsch vor ihrem Geschäft Gastgeberin des Adventsfensters, Tochter Nicole las eine Adventsgeschichte, Shorty kam als Überraschungsgast. Foto: Drechsler

SCHÖNAU. Auf Anregung von Gemeindepfarrer Johannes Höflinger griff Bettina Stein, die ihre Tochter Emma im Emmaus-Kindergarten hat, begeistert die Idee eines „lebendigen Adventskalenders" auf. Schnell hatte sie interessierte Gemeindemitglieder, Nachbarn und Freunde der benachbarten Baptistengemeinde für diese Aktion gewonnen.

Jeden Abend wurde an verschiedenen Häusern ein adventlich dekoriertes Advents-Fenster geöffnet und die jeweiligen Gastgeber erwarteten die zahlreichen Gäste bei Kerzenlicht zu Glühwein, Punsch und Gebäck. Gemeinsam wurden Lieder zum Advent gesungen und eine Adventsgeschichte stimmte auf die besinnliche Vorweihnachtszeit ein.

Es war schön zu sehen, wie sich immer mehr Menschen zu dieser abendlichen Stunde, mit Lichtern und Tassen ausgestattet, eingefunden hatten, um gemeinsam zu singen, sich kennen zu lernen, und wie Nachbarn sich dadurch näherkamen.

Am 23. Dezember wird das Adventsfenster als Abschluss bei den Gastgebern (Familie Pfeil in der Haderslebener Straße) zu sehen sein. An Heiligabend wird in der Emmauskirche im Bromberger Baumgang am Abend das letzte Fenster zum gemeinsamen Gottesdienst geöffnet. *dre*

Das vertauschte Geschenk des Weihnachtsmannes

Iris Welling

In manchen Ländern rutscht der Weihnachtsmann samt den Geschenken durch den Kamin und überall stehen Plätzchen und Lebkuchen für ihn zur Stärkung bereit, doch wenn er zu viel davon nascht, bleibt er stecken und kommt nicht mehr nach Hause. Also knabberte der Weihnachtsmann in dieser Geschichte nur trockenen Zwieback. Doch jetzt waren alle Geschenke verteilt – er war in keinem Kamin stecken geblieben und hatte jetzt großen Hunger. „Hey ho", rief der Weihnachtsmann seinem Rentier zu, „auf geht's nach Hause! Jetzt feiern wir Weihnachten! Dein Stall ist geheizt, frisches Moos liegt bereit und auf mich wartet meine Linda mit einem leckeren Abendessen: zuerst ein feines Nudelsüppchen, danach ein knuspriger Braten mit Kartöffelchen und zum Nachtisch Apfelstrudel mit Vanilleeis – hmm, lecker. Aber vorher bekommt meine liebe Frau ihr Weihnachtsgeschenk! Wie in jedem Jahr – ein rotes Paket mit goldener Schleife!"

„Rosa, mit weißer Schleife", brummte das Rentier.

„Rot", beharrte der Weihnachtsmann, „es ist immer rot. Jedes Jahr!"

„In diesem Jahr ist es aber rosa", schnaubte das Rentier, „sieh doch selbst!" Und richtig – es lag nur noch ein Paket im Schlitten: rosa mit weißer Schleife!

„Beim vertrockneten Tannenbaum", jammerte der Weihnachtsmann, „ich muss es vertauscht haben – wir müssen sofort zurück!" „Und in welchem Haus willst du danach suchen?", fragte das Rentier. „Keine Ahnung", sagte der Weihnachtsmann ratlos. „Dann bring deiner Linda dieses Päckchen mit", schlug das Rentier vor, denn es war auch hungrig und wollte in den Stall.

„Und wenn ein Rasierapparat drin ist?", fragte der Weihnachtsmann bang.

„Sieh nach, ob es ein Namensschild gibt", schlug das Rentier vor.

„Ja, hier steht ‚Für Paula'", las der Weihnachtsmann. „Na bitte, Problem gelöst." Das Rentier galoppierte schneller. „Aber ich an deiner Stelle würde das Schild wegwerfen, sonst hast du ein neues Problem!"

„Meine arme Linda", seufzte der Weihnachtsmann, „sie wird bitter enttäuscht sein!" „Was war denn so tolles in deinem Päckchen?", fragte das Rentier. „Ein mollig-kuscheliger Pullover aus Rentierwolle. Jedes Mal, wenn ich dich striegle, sammle ich die ausgekämmten Haare und lasse sie verspinnen und stricken. Letztes Jahr wurden daraus Handschuhe und Schal. Im Jahr davor eine Mütze und davor ein Fußwärmer! Alles für Linda!"

„Beim saftigen Moospudding, das klingt ja echt langweilig", lachte das Rentier, „da wird es Zeit für Abwechslung!"

Zu Hause angekommen, überreichte der Weihnachtsmann Linda das rosa Geschenk. Sie packte es neugierig aus und dem Weihnachtsmann schlug das Herz bis zum Hals. Unter dem rosa Papier verbarg sich eine Spieldose aus weißem Porzellan, auf der sich eine Tänzerin drehte. „Wie wundervoll", freute sich Linda, „du hast also nicht vergessen, wie gerne ich tanze!"

„Äh, natürlich nicht", stotterte der Weihnachtsmann, „wie könnte ich das je vergessen! Aber wirst du nicht frieren ohne meine Rentierwoll-Geschenke?"

„Bestimmt nicht." Linda drehte sich mit der Spieldose im Kreis. „Komm, lass uns vor dem Abendessen noch ein Tänzchen wagen!" Der Weihnachtsmann schielte ins Esszimmer: Die Kerzen am Baum brannten, die leckeren Speisen verströmten einen köstlichen Duft – aber bereitwillig tanzte er mit Linda davon … und doch hätte er zu gerne gewusst, ob sich jetzt unten auf der Erde jemand über einen mollig-kuscheligen Rentierwoll-Pullover freute.

Wir wünschen Ihnen
Weihnachten
HAUT GmbH
Torsten Haut Andreas Gaelle
und alle Mitarbeiter
Wetterstraße 54 · 68305 Mannheim · Tel. 0621 - 75 17 61
www.haut-gmbh.de · mail@haut-gmbh.de

SchmuckStück
Perlen – Edelstein- und Silberschmuck
Meinen Kunden, Freunden und Bekannten wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!
Ihre Katja Ehmke
Goldschmiedin
MA-Sandhofen, Sandhofer Straße 280
Im Dezember auch Montags geöffnet
Di.-Fr. 9-13 und 15-18.30Uhr · Sa. 9-13 Uhr geöffnet
Tel. 0621/7773881

BARBARA CUDINA
Rechtsanwältin, Mediatorin und Fachanwältin für Familien- und Erbrecht

- Ehescheidung
- Unterhaltsrecht
- Testamente
- Erbauseinandersetzung
- Patientenverfügungen
Sandhofer Straße 323
68307 MA-Sandhofen
Tel: 0621/789 77 66
Fax: 0621/789 60 99
E-Mail: Kanzlei.Cudina@t-online.de · Web: www.kanzlei-cudina.de

Salon Schwandner
Beate Schwander
Friseur / Stylist
am Freyaplatz
Mannheims-Gartenstadt
Tel.: 0621 - 757176
Frohe Weihnachten wünscht das Team Schwandner
Hair Cut
Hair Color
Highlighting
Straightening
Hair Waxing

Gardinenwäscherei
Wolfgang Gieseler
Wir danken unseren Kunden für ihr Vertrauen und wünschen erholsame Feiertage und alles Gute für das neue Jahr.
Wir bieten mehr als Service rund um die Gardine!
Ludwig-Roebel-Str. 10 · 68309 MA-Käfertal
Telefon 0621/2 46 05 · Fax 0621/12 82 59 65

EP:Flecher
kabel bw
Verkauf und Kundendienst
Flat-TV, Computer, Handy, Kabel- und Satanlagen, Waschmaschine, Trockner, Kaffee-Vollautomat
68309 Mannheim · Mannheimer Straße 29
Telefon: 0621 / 73 33 76 · Fax 73 72 16
www.ep-flecher-gmbh.de
http://flecher.ersatzteileshop.de

Grüße zum neuen Jahr

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

2013 feierten die Nord-Nachrichten Jubiläum! Seit 10 Jahren versorgen sie Sie mit Informationen über lokale Themen und berichten vielseitig und interessant über örtliche Vereine, Kirchen und Verbände. Vor allem spiegeln sie, was die Menschen vor Ort im Stadtteil bewegt, fördern die Kommunikation untereinander und tragen so zum nachbarschaftlichen Miteinander bei.

Die Idenfikation mit dem Stadtteil zeigt sich in zahlreichen Projekten, die 2013 in den Stadtteilen durchgeführt wurden und dazu beitrugen, ein attraktives Wohn- und Lebensumfeld zu schaffen. Die „Lange Nacht der Kunst und Genüsse" beispielsweise ist aus dem Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken und ein Jahreshöhepunkt für Gewerbevereine, Betriebe und Besucher.

Sandhofen gehört 2013 seit 100 Jahren zu Mannheim – was mit einem Festwochenende im Stadtteil gefeiert wurde. Der Ausbau der Kinderbetreuung ist mittlerweile in allen Stadtteilen zu spüren: In Sandhofen wurde beispielsweise die Kinderkrippe Werner-Nagel eröffnet, und im Stadtteil Waldhof hat das Eltern-Kind-Zentrum am Speckweg seinen Betrieb aufgenommen. Investiert wurde auch in das Straßennetz, zum Beispiel in die Bürstadter Straße, oder in die Schallschutzmauer nördlich der Waldstraße. Besonders erfreulich war 2013, dass der neu gestaltete Lena-Maurer-Platz, Herz und Zentrum der Schönau, der Öffentlichkeit übergeben werden konnte.

Ich danke den Bürgerinnen und Bürgern, den Betrieben und den Schmid Otreba Seitz Medien für ihren vielfältigen Einsatz und ihr großes Engagement in den Stadtteilen. Ich wünsche Ihnen allen persönlich, wie auch im Namen des Gemeinderats und der Verwaltung der Stadt Mannheim, frohe Feiertage und ein gesundes, glückliches und auch erfolgreiches Jahr 2014.

Dr. Peter Kurz
Oberbürgermeister

Liebe Mannheimerinnen und Mannheimer,

im ereignisreichen Jahr 2013 haben wir nicht nur zukunftsweisende Entwicklungen in unserer Stadt auf den Weg gebracht, sondern auch bereits begonnene Vorhaben erfolgreich weiter vorangetrieben. Die Weihnachtszeit und der bevorstehende Jahreswechsel bieten die Möglichkeit das Geleistete anzuerkennen und die Bürgerinnen und Bürger zu würdigen, die sich persönlich zum Wohle der Stadt engagieren.

Sicher war das Votum der Mannheimer Bürger zur Durchführung der Bundesgartenschau eine der bedeutsamsten Entscheidungen des Jahres 2013. Mit dem Entscheid zur Bundesgartenschau haben sich die Mannheimerinnen und Mannheimer dafür ausgesprochen eine nachhaltige Stadtentwicklung im Norden der Stadt zu unterstützen. Sie haben damit den bereits eingeschlagenen Kurs unserer Stadt auf dem Weg zu einem modernen und nachgefragten Oberzentrum bestätigt. Das setzt die Strategie des kontinuierlichen Ausbaus der Standortqualitäten Mannheims auch in den Stadtteilen fort.

So eröffnet der Bau der Stadtbahn-Nord den Bürgerinnen und Bürgern künftig eine neue Form der Mobilität. Der neugestaltete Lena-Mauerer-Platz in Schönau und das im Bau befindliche Quartierzentrum am Taunusplatz im Stadtteil Waldhof bieten Raum für Begegnungen und gemeinsame Aktionen. Der zügige Krippenausbau in Schönau und Sandhofen leistet außerdem einen wichtigen Beitrag zur frühkindlichen Bildung und entlastet Eltern bei der Organisation von Familie und Beruf. Ein großer Teil des Erfolgs all dieser Projekte liegt in der Beteiligung der Bürgerschaft.

Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich aktiv an der Gestaltung unserer Stadt beteiligen. Sie leisten einen wertvollen Beitrag zu einem konstruktiven, demokratischen Umgang mit den wichtigen Zukunftsthemen in Mannheim. Bitte bringen Sie sich auch weiterhin aktiv ein! Nur gemeinsam können wir Mannheim auf die Anforderung der Zukunft ausrichten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien erholsame Feiertage und alles Gute im Neuen Jahr!

Christian Specht
Erster Bürgermeister

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2013 neigt sich seinem Ende zu und jeder für sich kann Resümee ziehen, ob die 13 für ihn eine Glückszahl war. Für die nördlichen Stadtteile war es aus meiner Sicht ein gutes Jahr, wenn uns auch im wahrsten Sinne des Wortes einige Baustellen geblieben sind.

Es gab Spatenstiche, z. B. ein Spielplatz in der Maria-Rigel-Straße, die Skate-Anlage Nord sowie der Bau der Caritas am Taunusplatz und es wird gebaut auf dem ehemaligen Gelände der Dritten Med, in der Spiegelstraße und die Stadtbahn Nord. Sicherlich bedeutet jede Baustelle auch immer eine Belastung für Anwohner, aber ein Ende ist absehbar. Denn es gab auch Einweihungen: das Kinderhaus Werner-Nagel-Ring, Eltern-Kind-Zentrum Waldhof und das neue Klassen- und Fachklassengebäude am Peter-Petersen-Gymnasium. Es ist keine abschließende Aufzählung, und die vielen Feste, Veranstaltungen und Workshops einzeln zu benennen, würde den Platz sprengen. Dies alles zeigt: Es tut sich Gutes in Mannheims Norden und der Platz, an dem wir es seit zehn Jahren ausführlich lesen können, ist hier in den Nord-Nachrichten. Dafür nochmals vielen Dank.

Die Mitarbeiter des Bürgerservice Sandhofen, Schönau und Waldhof wünschen Ihnen ein besinnliches, fröhliches und geruhsames Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches und zufriedenes 2014.

Michaela Diehl
Bürgerservice Nord

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

mit Spannung und freudiger Erwartung blicken wir alle auf die kommenden Festtage. Die Frage, was uns das alte Jahr gebracht hat, lässt sich so kurz vor Jahresende leicht beantworten. Was uns das neue Jahr bringen wird, wirft, da wir alle es nicht wissen, Unsicherheit auf und beschäftigt auch uns als Selbständige.

Im Wirken auf dem karitativen und kulturellen Gebiet hat sich der Gewerbeverein Sandhofen mit seinen Mitgliedern sehr stark engagiert. Viele der in Sandhofen abgehaltenen Veranstaltungen hat der Gewerbeverein Sandhofen nicht nur unterstützt, sondern sich auch direkt mit den hier ansässigen Gewerbetreibenden beteiligt. Auch wir fühlen uns verantwortlich, unseren Stadtteil innovativ und zukunftsorientiert mit immer wieder neuen und attraktiven Angeboten für unsere Kunden zu stärken und zu festigen. So war die Gewerbeschau in diesem Frühjahr, die wir zum ersten Mal in Zusammenarbeit mit den Gewerbevereinen aus dem Mannheimer Norden ausgerichtet haben, eine erfolgreiche Präsentation der Selbständigen in den nördlichen Stadtteilen.

Wir erleben täglich das bürgerschaftliche Zusammenhalten und Verantwortungsbewusstsein vieler unserer Mitmenschen. Werte, die wir aus der Weihnachtsbotschaft kennen und die auch in anderen Religionen hoch gehalten werden, haben heute nach wie vor noch Gültigkeit.

Nutzen Sie die Zeit der Feiertage, um sich entspannt Ihren Familien zu widmen und vielleicht lang geplante Unternehmungen, zu denen Ihnen im arbeitsreichen Alltag bisher keine Zeit blieb, zusammen durchzuführen. Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2014.

Joachim Mainka, Reinhard Rohr, Ilona Spatz,
Bettina Herbel, Walter Schwemlein
Die Vorstandschaft des Gewerbevereins Sandhofen 1900 e.V.

Grüße zum neuen Jahr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Das Jahr 2013 war sehr ereignisreich gewesen, doch wir haben alle Höhen und Tiefen gemeistert. Mit dem Umbau und der Renovierung des Siedlerheims haben wir einen großen Schritt in die richtige Richtung gemacht.

Unsere traditionellen Veranstaltungen waren in diesem Jahr der Neujahrsempfang, der Fasnachtsumzug, der Nostalgieumzug, die Kerwe, die Eröffnung der Kulturtage, Gala und Ehrenabend, bei dem verdiente Mitglieder ausgezeichnet wurden, und zu guter Letzt unser Martinsumzug.

Die Kultur- und Interessengemeinschaft wünscht Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr bei hoffentlich bleibender Gesundheit.

Willi Hamberger
Vorsitzender Kultur- und Interessengemeinschaft Mannheim-Schönau e.V.

Liebe Leserinnen und Leser!
mit Advents-, Weihnachts- und Christkindlmärkten beginnt die Einstimmung auf Weihnachten; mit Lichterglanz und stimmungsvoller Musik machen wir uns auf den Weg aus dem Trubel eines ganzen Jahres in eine besondere Zeit. Ein duftender heißer Glühwein, ein leckerer Imbiss, ein gemütlicher Tratsch mit Freunden und Bekannten und das eine oder andere Geschenk für die Lieben oder adventlicher Schmuck für zu Hause. All das gibt es in diesen Wochen reichlich zu erleben. Genießen Sie diese Zeit und schöpfen Sie Kraft für Ihre Vorhaben.

Für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung bedanke ich mich herzlich. Ihnen allen wünsche ich frohe, gesegnete Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2014.

Karl Heinz Reinhard
Vorsitzender
BDS Mannheim-Nord e.V.

Liebe Leserinnen und Leser der Nord-Nachrichten,
viel zu schnell neigt sich das Jahr 2013 dem Ende zu. Stress und Mühen weichen nun hoffentlich einem besinnlichen Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und Freunde.

In diesem Jahr mussten die Bürgerinnen und Bürger sich wieder auf viele Veränderungen einstellen. Nicht nur Stress im Berufsleben ließ uns an die Grenzen stoßen, auch die Veränderungen in unserem Stadtteil brachten viele Unwägbarkeiten und Unmut. Die Stadtbahn-Nord-Baumaßnahmen haben gezeigt, wie wichtig eine verbesserte Verkehrssituation für den Nahverkehr in den Stadtteilen ist. Alleine ein Ausbau der Straßenbahn wird in Zukunft nicht ausreichen und muss unbedingt durch den Busverkehr dauerhaft unterstützt werden.

Auch 2014 werden viele ehrenamtlich engagierte Helfer in den Vereinen, Schulen und Gemeinden die von der Stadt Mannheim nicht alleine stemmbaren Aufgaben unterstützen.

Als Vorsitzender des Kulturvereins Waldhof sehe ich weiterhin für das kommende Jahr Schwerpunkte, hinsichtlich der Probleme und Wünsche der Mitbürgerinnen und Mitbürger gegenüber der Verwaltung zu bündeln und zielgerichtet anzugehen. Weiterhin sind immer noch die Stadtbahn Nord und die Friedrich-Ebert-Schule als einschneidende Themen für den Stadtteil anzusehen. Schon heute möchte Sie der Kulturverein einladen, mit den angeschlossenen Vereinen unser Stadtteilfest Waldhof zu begehen und unsere Mitgliedsvereine zu unterstützen, um ihre Aktivitäten im Jugend- und Seniorenbereich auszuüben.

Im neuen Jahr würden wir uns freuen, Sie beim Neujahrsempfang des Kulturvereins, des Bürgerdienstes und des Carneval Club Waldhof am 5. Januar um 17 Uhr im KulturHaus Waldhof begrüßen zu dürfen.

Der Kulturverein Waldhof und seine angeschlossenen Vereine und Mitglieder wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein gesundes, neues Jahr 2014.

Stefan Höß
1. Vorsitzender Kulturverein Mannheim-Waldhof e. V.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
ein Jahreswechsel ist zwar keine wirkliche Zensur in unserem Leben. Er veranlasst uns dennoch, eine Bilanz zu ziehen und gleichzeitig in die Zukunft zu blicken.

Der Rückblick auf das Jahr 2013 zeigt, dass in unserem Stadtteil Sandhofen das gesellschaftliche Leben wieder durch zahlreiche gesellige, sportliche und kulturelle Aktivitäten geprägt war. Ob Vereine, Kirchengemeinden, Parteien, Schulen oder Banken – sie alle haben sich engagiert und dazu beigetragen, dass den Bürgerinnen und Bürgern unseres Stadtteils das ganze Jahr über ein vielfältiges und interessantes Angebot zur Verfügung stand, das sie auch entsprechend nutzten. Ich danke deshalb allen, die sich mit so viel Engagement und Freude für Sandhofen eingesetzt haben. Sandhofen bleibt mit seinem Charme für Jung und Alt attraktiv und bietet Platz für Vielfältigkeit. Ich würde mich freuen, wenn die vielen Ehrenamtlichen auch im nächsten Jahr mit so viel Engagement wieder alles tun, damit Sandhofen auch im Jahr 2014 seine Attraktivität beibehält.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gutes neues Jahr.

Prof. Dr. Egon Jüttner MdB
Vorsitzender der Gemeinnützigen Bürgervereinigung Sandhofen

Petra Swoboda

Klaus Schillinger

Gisela Drechsler

Claudia Dolenz

Mary Baumgart

Meike Paul

Anna Rebecca Dreher

Liebe Leserinnen und Leser,
das Team der Nord-Nachrichten sieht das Leben wie mit den Augen eines Fotografen. Wir suchen gezielt nach den schönsten Motiven und Ereignissen, die es lohnt, festgehalten zu werden.

Wir freuen uns über jedes gelungene Foto und über jeden gelungenen Bericht. Wir analysieren und bemühen uns, immer besser zu werden, weil wir für unsere Leserinnen und Leser stets eine interessante Zeitung präsentieren möchten.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2014.

Ihr Team der Nord-Nachrichten
Mary Baumgart, Claudia Dolenz, Gisela Drechsler, Anna-Rebecca Dreher, Meike Paul, Klaus Schillinger und Petra Swoboda

Gres SpanienFliesen® GmbH
...Ihre 1. Wahl!
www.spanienfliesen.de/qrcode.htm
Fliesen, das schönste Kompliment für Ihr Zuhause
Unsere großartige Auswahl an Wand- und Bodenfliesen wird Sie begeistern. Fliesenkonzepte für jeden Geschmack und jeden Wohnstil. Besuchen Sie unsere Fliesenausstellung in Mannheim – es lohnt sich!
GRES SpanienFliesen GmbH
Franz-Grashof-Str. 9
68199 Mannheim
T. (0621) 87 99 38 0
F. (0621) 87 99 38 20
@ info@spanienfliesen.de
www.spanienfliesen.de

Wir wünschen unserer Kundschaft, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Haben Sie schon alle Weihnachtsgeschenke?
Fa. Reisenthel 30 %
Toto-Lotto - Postfiliale
Benz-Lederwaren
Kriegerstraße 4 • 68307 Mannheim-Sandhofen • Tel: 0621/728 55 70

FENZEL Autohaus
Gebrauchtwagen
FIAT 500 Cabrio 1.2
Lounge · white · 15.363 km · EZ: 11/2010
51KW (69PS) · 1242 ccm · TÜV/AU: neu
Aktuelle Preis 10.990 €
Finanzierung FGA Bank Germany
Auszahlung 2.900,00 € · Nettodarlehensbetrag 8.090,- €
Laufzeit 36 Monate · Rate pro Monat 126,- €
Ziel- (Schluß-) Rate 5.000,- € · Effektiver Jahreszins 4,99% · Sollzinssatz (gebunden) p.a. 4,89 %
max. Bearbeitungsgebühr 0% · sonstige Kosten 0%
Finanzierungsendpreis 9.430,40 €
Tel: 0621-77791-0 · Fax: 77791-50
Bürstadter Straße 27 · 68307 Mannheim
info@autohaus-fenzel.de
www.autohaus-fenzel.de

Blumiges zu jedem Anlass
Wir wünschen Ihnen ein schönes Fest im Kreis Ihrer Lieben und ein gesundes 2014 von Glück und Blumen begleitet.
POESIE BLUMEN
Mannheim Gartenstadt · Kirchwaldstraße 6 · Telefon: 0621 758044

KARL GRABER
Meisterbetrieb
STUCKATEUR
Kriegerstraße 2
68307 Mannheim
Tel.: 06 21 - 77 29 77
Fax: 06 21 - 77 16 06
e-mail: info@stb-graber.de
www.stb-graber.de
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht Karl Graber und Team

10 JAHRE Nord-Nachrichten

Sandhofen Schönau Waldhof Gartenstadt

Stimmen zur Zeitung

Herzlichen Glückwunsch an die Herren Herausgeber Schmid und Seitz, den gelungenen Übergang von einem Traditionsblatt, dem „Lokal-Anzeiger“, zu den „Nord-Nachrichten“ zu wagen. Es ist Ihnen gelungen, mit Ihren Mitarbeitern ein Organ ins Leben zu rufen, das durch eine moderne Berichterstattung über die Veranstaltungen aller nördlichen Stadtteile berichtet. Nachdem die Sandhofener nach vielen Jahrzehnten auf ihren „Lokal-Anzeiger“ verzichten mussten, eine Zeitung die fast nur über Begebenheiten in Sandhofen und der dazu gehörenden Ortsteile berichtete, lösten vor zehn Jahren die Herausgeber der „Nord-Nachrichten“ dieses alte gewohnte Blatt ab. Mich hat dies damals besonders berührt, da in dem Haus in dem ich heute lebe, eine Lampertheimer Druckerei-Filiale war, in der die ersten Ausgaben des „Lokal-Anzeiger“ vertrieben wurden. 1908 übernahm Karl Kessler die Druckerei und den Verlag zuerst in der Krieger-, später dann in der Kalthorststraße. Als Heimatmuseum Sandhofen danken wir für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Leitung und den Mitarbeitern der Zeitung. Wir werden die Ausgaben der „Nord-Nachrichten“ ebenso aufbewahren, wie wir es mit dem „Lokal-Anzeiger“ getan haben.
Wir wünschen weiterhin gutes Gelingen und eine positive Einstellung zu allen Veranstaltern.

Helga Weber
Vorsitzende Heimatmuseum Sandhofen e.V.

Es ist mir eine große Freude, zum zehnjährigen Erscheinen der Nord-Nachrichten sowie den Seckenheim-Rheinau-Nachrichten herzlich zu gratulieren! Beide Zeitungen haben in vorbildlicher Weise den Ortsteilen, ihren Bürgern und Betrieben ein gutes Forum gegeben. Wenn ich mich kurz über Ereignisse oder Fragen, die die Selbständigen berühren, informieren will, so bieten die Nord-Nachrichten und die Seckenheim-Rheinau-Nachrichten einen guten Einblick in die Situation in den entsprechenden Stadtteilen.
Ich wünsche beiden Zeitungen weiterhin viel Erfolg!

Prof. Dr. Hans-Jörg Fischer
Vorsitzender BDS Kreisverband Mannheim

Ein Grund zum Feiern für die Leserinnen und Leser, für den Verlag und seine Geschäftspartner – zehn Jahre Nord-Nachrichten. Für die Leserinnen und Leser der fünf nördlichsten Stadtteile sind die Nord-Nachrichten regelmäßiger Bestandteil, um Nachrichten und Informationen aus dem vielfältigen Leben im Mannheimer Norden zu erhalten. Mit guter journalistischer Gründlichkeit werden kleine und große Ereignisse recherchiert und berichtet. Für die vielfältigen Aktivitäten der zahlreichen Vereine sind die Nord-Nachrichten ein verlässlicher Partner.
Die gute Mischung der Berichte aus dem kulturellen Leben, der sportlichen Vielfalt, gesellschaftlichen Veranstaltungen und der lokalen Politik machen die Nord-Nachrichten lesenswert und unentbehrlich.
Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dem Verlag und seiner Geschäftsführung. Die Devise lautet „Weiter so!“

Roland Weiß
Vorsitzender Förderclub Freibad Sandhofen e.V.

Jahr der Jubiläen

Weihnachten ist für uns als Verleger schon immer etwas Besonderes gewesen – Zeit um Neues zu beginnen und Zeit um Bestehendes zu reflektieren. Vor 24 Jahren erschien in der Adventszeit unsere erste Zeitung Neuostheim konkret. Dies wird Anlass sein, im nächsten Jahr 25 Jahre Verlag und Werbeagentur zu feiern. Die Verlagsgemeinschaft und das Stadtteil-Portal werden dann zehn Jahre bestehen.
Bereits 2013 haben sich mehrere kleinere Jubiläen ergeben. Die im Jahr 2000 in unseren Verlag übernommenen Neckarau-Almenhof-Nachrichten haben vor zehn Jahren Verstärkung von zwei weiteren, neuen Stadtteilzeitungen in unserer Herausgeberschaft bekommen – den Seckenheim-Rheinau-Nachrichten und den Nord-Nachrichten. Von jeder sind seither mehr als 130 Ausgaben mit rund 1500 Seiten erschienen und haben das Leben in den Stadtteilen journalistisch begleitet. Außerdem blicken wir in diesem Jahr auf 20 Jahre Hotel- und Restaurantführer Gastliches Mannheim, zehn Jahre Rennbahnzeitung MANNHEIMturf und fünf Jahre Buchverlag zurück.
Die Zahlen sollen aber nicht im Vordergrund stehen. Viel wichtiger ist es, dass wir unsere Arbeit stets mit Leidenschaft ausüben. Mit den Aufgaben ist unser Team auf 30 Frauen und Männer angewachsen, von denen jeder in seinem Bereich einen ausgezeichneten Beitrag leistet und zum gemeinsamen Erfolg beiträgt. Gerade zur Weihnachtszeit sind unsere Zeitungen noch ansprechender gestaltet. Als Besonderheit bieten wir dieses Mal nicht nur die aktuellen Ausgaben, sondern auch die Weihnachtsausgaben aus dem Jahr 2003 unter www.stadtteil-portal.de zum Download an.
Bei allen unseren Kunden, Lesern und Mitarbeitern möchten wir uns für die langjährige Treue bedanken. Nach einer kurzen Winterpause sind wir im Januar wieder für Sie da und freuen uns auf eine weiterhin angenehme Zusammenarbeit.

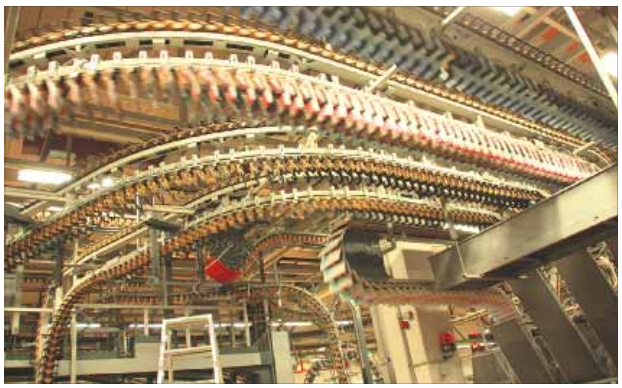
Besinnliche Feiertage und alles Gute für das neue Jahr wünschen Ihnen

Holger Schmid und Dr. Stefan Seitz
Geschäftsleitung Schmid Otreba Seitz Medien

Neue Druckerei bietet bessere Qualität

13 Jahre hatten wir einen zuverlässigen Partner für den Druck unserer Zeitungen. Das Druckhaus Diesbach in Weinheim hatte seine Rotation im Jahr 2000 eingerichtet und die NAN als eines der ersten Objekte gedruckt. Druckleiter Rolf Donath war für uns von Anfang an ein kompetenter Ansprechpartner und begleitete uns bei der Entwicklung unserer Zeitungen. Bessere Bildqualität und durchgängiger Farbdruck haben das Ergebnis kontinuierlich verbessert. Ende September kam nun das Aus für die Rotationsmaschine.
Mit dem Oggersheimer Druckzentrum, das zum Verlag der Rheinpfalz gehört, haben wir seit Oktober 2013 einen neuen Partner gefunden. Dank modernster Technik profitieren unsere Kunden und Leser jetzt von einer noch besseren Druckqualität. Verantwortlich für dieses Ergebnis ist vor allem der Einsatz von Wasserlos-Technologie. Die Rasterpunkte verwässern nicht und ermöglichen eine höhere Randschärfe. Darüber hinaus weist diese Technik eine hervorragende Umweltbilanz auf. Die automatische Register- und Papierbahnsteuerung optimiert das Druckergebnis und erlaubt auch kleine Auflagen. Dies ist zum Beispiel für eigene Firmenzeitungen interessant, die wir unseren Kunden gerne anbieten.

sts



Bei einem Besuch im größten Druckhaus der Region konnten wir uns von den eindrucksvollen Dimensionen und der rasanten Geschwindigkeit überzeugen. Foto: Seitz

KOMPAKT

Neujahrsempfang am Karlstern

GARTENSTADT. Am Donnerstag, 2. Januar, ab 13 Uhr lädt der Förderverein Freunde des Karlsterns Mannheim e. V. seine Mitglieder wie auch die Bürgerinnen und Bürger zum Stammtisch mit Neujahrsempfang im Informationscenter am Karlstern herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

zg

Glühwein, meterlanger Christstollen und dekorative Buden sorgten für Weihnachtsstimmung

GARTENSTADT. 40 Stände sorgten auch dieses Jahr wieder für abwechslungsreiche Präsentationen und Angebote auf dem Weihnachtsmarkt des Bürgervereins. Wunderschöne Adventskränze, handgefertigte Schmuckstücke, winterliche Strickarbeiten, Mistelzweige und vieles mehr sorgten für einen bunten, sehr gut besuchten Festplatz. Ein Teil der Festbesucher kam wieder, um sich mit Plätzchen oder Pralinen einzudecken, ein anderer überwiegend nach Einbruch der Dunkelheit, weil es da romantischer wirkt und der Glühwein besser schmeckt. Dazu erklangen weihnachtliche Melodien und viele trafen sich mit ihren Familien und Freunden. Gleich zur Eröffnung freute sich besonders der Erste Vorsitzende des Bürgervereins Gartenstadt über eine 1.000-Euro-Spende von Volksbank-Vorstand Thomas Fleck und einen fast 10 Meter langen Christstollen von der Bäckerei Döhringer. Bei diesem ausschließlich nichtkommerziellen Markt gehen stets 25 % aus den Verkaufserlösen, die die Vereine erwirtschaften, sozialen Zwecken zu. Für die Kinder stand ein historisches Karussell bereit und sie konnten beim Stand der Eduard-Spranger-Schule selbst Kerzen ziehen. Beim kulinarischen Angebot zeigten vor allem die Vereine und Institutionen ihre Kreativität. Bei den Karlstern-Hexen lockten frisch gebackene „Rahmfleckerl mit Speck und Schmand", anderswo gab es deftigen Eintopf und der CDU-Ortsverein hatte gleich eine komplette Teestube eröffnet. Und weil der Weihnachtsmarkt bei den Bürgerinnen und Bürgern immer so gut punkten kann, wurde auch dieses Jahr wieder der Ruf nach einer Ausdehnung der Veranstaltung auf zwei Tage laut. *dol*

AWO-Chef Stefan Höß im Gespräch mit der Jugend auf dem Weihnachtsmarkt. Foto: Dolenz

Kinderkrippe „Krabbelkäfer" in neuen Räumen

Neubau schneller bezugsfertig als geplant

SCHÖNAU. Viele Gäste sind gekommen, um die Eröffnung und Besichtigung der neuen Kinderkrippe hautnah zu erleben. Erster Bürgermeister Christian Specht hatte gleich zu Beginn einige Geschenke mitgebracht, die von den Kleinen mit Begeisterung geöffnet wurden. Die Brummkreisel wurden jubelnd in Empfang genommen. Das Unternehmen Roche Diagnostics hatte ein Schaukelpferd und eine bunte Schaukelraupe gespendet.

Die Kinderkrippe entstand aus einer Elterninitiative von Mitarbeitern der Firma Roche. Roche Diagnostics hatte gemeinsam mit der Stadt Mannheim und dem Land die Mittel für einen Neubau zur Verfügung gestellt. Zunächst wurden im angemieteten ehemaligen Emmaus-Kindergarten im Heydekruger Weg die Kinder betreut, bevor man sich entschloss, den Bau einer größeren und moderneren Tagesstätte in Angriff zu nehmen. In nur sechs Monaten entstand nun im Bromberger Baumgang auf dem Gelände des ehemaligen Gebäudes der Bürgerdienste, Sozialamt und Polizeiposten ein Neubau für 50 Kinder, die von 18 Fachkräften betreut werden.

Christian Specht war begeistert von „der großartigen Leistung, die zeigt, was im Team möglich ist und dass durch gemeinsames Anpacken ein einzigartiges Projekt entstanden ist". Die Kosten beliefen sich insgesamt auf 2,9 Millionen Euro. 700.000 Euro wurden von der Stadt Mannheim beigetragen, da nicht nur Kinder von Mitarbeitern der Firma Roche betreut werden. Edgar Vieth, Personal-Geschäftsführer bei Roche Diagnostics, erklärte: „Die Chance für Eltern, ihre Kinder in gute Betreuung zu geben, ist ein wichtiger Faktor für die Attraktivität eines Arbeitsplatzes." Der Architektin Mieke de Jonge und den ausführenden Bauunternehmen dankte er für die termingerechte Fertigstellung des Neubaus.

Der Flachbau verfügt für jede der vier Gruppen über Räumlichkeiten mit eigenem Eingangsbereich und einem Gruppenraum, Funktionsraum und Schlafraum. Außerdem gibt es noch einen Kreativ- und Bewegungsraum. Der großzügig angelegte Bau bietet auf 830 Quadratmetern ausreichend Platz.Paul Wiggemann, Vorsitzender des Vereins „Krabbelkäfer", konnte unter den Gästen auch die beiden Schönauer Stadträtinnen Andrea Safferling und Regina Trösch willkommen heißen. Er dankte vor allem dem Krabbelkäfer-Team dafür, „dass trotz des Umzugschaos den Kindern stets ein Gefühl der Geborgenheit vermittelt wurde". *dre*

Erster Bürgermeister Christian Specht, Gemeinderäte, Mitarbeiter und Vorsitzender der Kita sowie Firmenvertreter beschenkten die Kinder. Foto: Drechsler

Weihnachtsmärchen im Zimmertheater

Premiere von „Die Salzmühle"

GARTENSTADT. Ein norwegisches Märchen hatten Sandra Mercatoris und Claudia Nußbeck fürs Zimmertheater der Freilichtbühne bearbeitet und führten auch Regie. Holzfäller Hans leidet mit seiner Familie an Weihnachten furchtbaren Hunger und so macht er sich auf den Weg zu seinem geizigen Bruder, um ihn um etwas Essen zu bitten, und bekommt dort einen Schinken. Auf dem Heimweg verirrt sich Hans, landet in der Hölle, und nur durch seinen Tausch, Schinken gegen eine magische Mühle, kommt er frei und kann nach Hause gehen. Diese Mühle mahlt alles, wenn man nur das richtige Sprüchlein weiß. Die Salzmühle ist ein Märchen, das so recht in die Adventszeit passt. Mit viel Engagement und gekonnt spielen die zum Teil sehr jungen Darsteller ihre Rollen in einem Stück, das auch durch viele Szenenwechsel viel von den Mimen fordert.

Vorstellungstermine sind Samstag, 21. Dezember, 16 Uhr und Sonntag, 22. Dezember, 11 Uhr. Der Eintritt beträgt für Kinder 6 Euro, für Erwachsene 10 Euro. *schi*

Weitere Infos unter www.flbmannheim.de

Hans bittet seinen Bruder Jacob um Hilfe (v.l.): Andreas Nußbeck (Jacob), Steffen Schillinger (Hans), Alexandra Hirt (Agnes) und Corinna Brandl (Henriette). Foto: Schillinger

Heizöl Stockert
Ihr Partner in Sachen Heizöl
Stockert
Taubenstraße 76 · 68307 Mannheim · Tel 77 19 10
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Mehr Berichte finden Sie unter:
www.stadtteil-portal.de

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014.
h.keller schreinerei gmbh
innenausbau _ haustüren _ fenster
Viernheimer Weg 66–70 _ 68307 Mannheim Sandhofen _ info@helmut-kellergmbh.de _ www.helmut-kellergmbh.de

SSS SIEDLE
Stilbewusst.
Siedle Classic, die Eleganz massiven Metalls.
www.siedle.de
Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest sowie Glück und Erfolg im neuen Jahr!
Elektro-Herbel
68307 Mannheim · Kriegerstraße 13 · Telefon: 06 21 / 77 39 60
Email: info@elektroherbel.de · Internet: www.elektroherbel.de

WWW.GRASSMANN-ENTERTAINMENT.DE
GRAßMANN-ENTERTAINMENT
PROUDLY PRESENTS
Winterzauber am Stich
Fr.20.Dez 18:00 - 22:00
Sa.21.Dez 14:00 - 22:00
Freitag geöffnet ab 18:00
* 19:00 : Offizielle Eröffnung
* 20:00 : Livemusik: Classic Brothers meets Gospel with Soul
Anschließend Duo Hautnah
Samstag geöffnet ab 14:00
* 15:30 : Senioren-Weihnachtsprogramm
* 17:00 : Kinder-Weihnachtsprogramm
* 20:00 : Livemusik: Naro Vitale buon Natale
Anschließend Marie & Mike
Infoline Bernd Graßmann 0173 16 96 285 //
info@grassmann-entertainment.de
Eiscafe Fontanella
BERND GRAßMANN ENTERTAINMENT
Ristorante Pizzeria am Stich Angelo & Salvatore

Steuererklärung schon abgegeben?
Einkommensteuererklärung
Manfred Herbel
Tel. 0621/748 19 10
Fax 0621/748 19 12
Hanauer Str. 19
68305 Mannheim
manfred.herbel@vlh.de
www.vlh.de/bb5473

Weihnachtsmarkt auf der Blumenau

„Wir wollen die Menschen hier zusammenbringen"

BLUMENAU. Klein, aber fein, so gestaltete sich der diesjährige Blumenauer Weihnachtsmarkt, der am Wochenende des ersten Advents mit Glühwein und Plätzchen an den Sportplatz lockte. Um einen festlich geschmückten Weihnachtsbaum hatten die Engagierten kleine Buden mit Deftigem vom Grill und wärmendem Punsch errichtet. Auch Geschenk- und Dekoartikel gab es zu bestaunen, die so bei kalten Temperaturen Lust auf die Adventszeit verbreiteten. Die Kinder des Stadtteils hatten Weihnachtslieder vorbereitet, die sie am Nachmittag des 1. Dezember neben einer überdimensionalen Schneemannfigur zum Besten gaben. Auch der Nikolaus durfte natürlich beim Anblick dieses vorweihnachtlichen Treibens nicht fehlen, den man kurzerhand als Puppe ans Eingangstor des Marktes drapiert hatte. „Natürlich kann man unseren Weihnachtsmarkt nicht mit dem in den Quadraten vergleichen", sagte eine in Wollmütze und Schal gehüllte Betreiberin. „Das wollen wir aber auch gar nicht. Wie wollen vielmehr die Menschen von der Blumenau hier zusammenbringen, gemeinsam etwas essen und trinken und uns auf die Weihnachtszeit einstimmen." So wurde der Markt vor allem zur Essenszeit am Nachmittag rege frequentiert: „Wir können den ersten Advent genießen, brauchen selbst nicht kochen, können uns mit unseren Nachbarn treffen und uns allmählich einstimmen", sagte da eine Marktbesucherin zufrieden, der die Herbsttage viel zu schnell verstrichen und der Dezember überraschend kam: „Das letzte halbe Jahr ging so schnell vorüber, da ist es schön, heute einmal innezuhalten." Besinnlichkeit, war also die Großüberschrift dieses Weihnachtsmarktes, der seinen Besuchern etwas Ruhe im geschäftigen Alltag bescheren sollte. *mp*

Kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt auf der Blumenau. Foto: Paul

RUND UMS HAUS

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM
Grünewald
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Weltenweg 7 - 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

Joachim Mainka
HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE
Neues Bad
Tel.: 0621 - 49 00 54 20
www.joachimmainka.de

Gardinen Ecke
Alessandri
Fachgeschäft für Gardinen / Wohnideen
auch Meterware
Immer aktuelle Fensterkleider zu günstigen Preisen
Mannheim Schönau
Kattowitzer Zeile 18a/
Ecke Graudenzer Linie
☎ 0621- 84 13 800

Gipser-Stukkateur
Meisterbetrieb
• Altbausanierung
• Fliesenarbeiten
• Fassadensanierung
• Sandstrahlsanierung
• Innen- und Außenputz
• Glatt-Trockenbau
• Vollwärmeschutz
• Kibrierfassade
• Dekorative Innengestaltung
Fred Knoop
info@fred-knoop.de
Mobil 0172 - 716 02 41

Sven Gessel
FLIESENLEGER-FACHBETRIEB
Friedrich-Dürr-Str. 23
68307 Mannheim
s.gessel-fliesenleger@versanet.de
Tel.: 0621-1 28 38 73
Fax: 0621-1 28 38 74
Mobil: 0176 - 78 50 21 11
Fachgerechte Verlegung und Ausführung von:
Fliesen-, Platten-, Mosaik-, und Natursteinarbeiten
Balkon und Terrassensanierungen
Großformatigen Fliesen
Badumbau aus einer Hand
Reparaturarbeiten
Silikonarbeiten, Abdichtungsarbeiten

Türen · Fenster · Innenausbau
Reparaturdienst · Dienstleistungen
B Schreinerei Ballweg
Scarrastraße 10
68307 Mannheim
Telefon 0621/781716
Telefax 0621/771776
www.schreinerei-ballweg.de

FLIESEN-TECHNIK SCHRONER & MÜLLER
DER INGENIEUR & MEISTERBETRIEB
Meister wissen wie's geht!
Fliesenverlegung, Reparaturen, Badumbau aus einer Hand
Balkon- und Terrassensanierung ☎ 0621/78 81 92

Einbaumöbel
Gleittürschränke
Raumspartüren
Barrierefreies Wohnen
Design-Lackspanndecken
Fenster, Haustüren
Rolladen, Glas
Einbruchschutz
Fachbetrieb für Lebensqualität
WEISER
SCHREINEREI INNENAUSBAU
Memeler Str. 93 Telefon: 0621/77 12 78 www.schreinerei-weiser.de
68307 Mannheim Telefax: 0621/77 36 12 info@schreinerei-weiser.de

Elektroinstallationen · Haustechnik · Speicherheizungen
Kundendienst
Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2014
Haut Elektrotechnik GmbH
vormals Elektro Winkler

Heinz Guckert
Schlossermeister
Zäune, Tore und Geländer
Anfertigung und Instandsetzung
Einbruchschutz und Schließanlagen
Ziegelgasse 49 • 68307 Mannheim
Handy: 0172/6322831 • Fon 0621/772054
E-mail: guckert@versanet.de

24 Stunden-Notdienst 0163/6 29 36 77
Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr
UFER
SANITÄRTECHNIK
HEIZUNGSTECHNIK
SOLAR
Norbert Ufer GmbH
Neuschwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt
Telefon: 0621/74 74 72
Telefax: 0621/74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

Umweltschutz durch Energieeinsparung
KAGEMA
Fenster Türen Rollladen
Viernheimer Weg 74 · 68307 Mannheim
Tel. 0621-77 77 00 · www.kagema.de

Freier Architekt
Dipl.-Ing. (FH)
Michael Keller
MK Freier Architekt
Verbunden mit besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest stehen wir unseren Kunden ab dem 7. Januar 2014 wieder zur Verfügung.
Leinenstraße 15
68307 Mannheim
Tel.: 0621 4305707
Fax: 0621 4305709
web: www.mk-architekt.de
mail: mail@mk-architekt.de
Entwurf
Planung
Bauleitung
Energieausweis
Wertermittlungen
Bauschadensgutachten

DAS HANDWERK
Deutschlands vielseitigster Wirtschaftsbereich

Jetzt Sonderpreise für Markisen
Neue Stoffkollektionen
Rollladen Müller
100 Jahre
Neuartige Rollladenkasten-Isolierungen
Rollladen · Jalousien · Rolle
Markisen · Kunststoff-Fenster
Reparatur-Dienst
Ihre Nr. 1 in Mannheim
Telefon 32 22 80
Reichenbachstraße 20 · 68309 Mannheim

Jahresrückblick
Waldhof · Gartenstadt · Luzenberg
2013

Text: Schillinger, Fotos: Schillinger, Dolenz, Paul, Privat

Erster Bürgermeister Christian Specht hilft tatkräftig beim Aufstellen der Hauswände der Neubausiedlung auf dem Luzenberg

Die Kinderversperkirche ist auch 2013 wieder geöffnet

Einweihung der Paulus-Kindertagesstätte am Taunusplatz

Neujahrsempfang beim Kulturverein mit Bürgermeisterin Felicitas Kuballa

Die Stadtbahn-Nord wird gebaut

Die III. Med. Klinik wird abgerissen

Sommertagszug in der Gartenstadt

100 Jahre Freilichtbühne. Die Tänzerinnen des Kit-Kat-Klubs sorgen für schwungvolles Vergnügen

Dekan Karl Jung weiht das Baugelände des Caritasgebäudes am Taunusplatz ein

Heiß war's beim Waldhofer Stadtteilfest

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein geruhsames Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

SOZIALVERBAND VdK
OV Mannheim
Waldhof-Gartenstadt

Siedlergemeinschaft Neuschwald | e.V.
Mannheim-Gartenstadt
Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Ich ziehe um. Ab dem 01.01.2014 finden Sie mich in meinen neuen Geschäftsräumen.

Generalagentur Michael Küntzler
Speckweg 71 · 68305 Mannheim
Tel. 0621 79904610 · Fax 0621 79904611
michael.kuentzler@sparkassenversicherung.de
SV Sparkassen Versicherung

HELLER
KAROSSERIE + LACK
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest. Für das Jahr 2014 alles Gute und allzeit gute Fahrt.
Sandhofer Straße 199-201 • 68307 Mannheim
Tel. 0621/772317
www.heller-mannheim.de • info@heller-mannheim.de

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches Jahr 2014
seit über 35 Jahren
rudolph elektroanlagen GmbH
Amselstraße 29
68307 Mannheim
www.rudolph-elektro.de • Tel.: 0621/771125, Fax 786694

CDU
Kreisverband Mannheim
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen ihre CDU im Mannheimer Norden.
Johana Danisch — CDU Schönau
Ralf Rothermel — CDU Sandhofen
Alexander Manz — CDU Waldhof/Gartenstadt

Weihnachten am Stich

Tanne auf dem Stich festlich erleuchtet

Bürgervereinigung entzündete Weihnachtsbaum

SANDHOFEN. Wärmende Worte – die fand bei der diesjährigen Weihnachtsbaum-Illumination am Stich Prof. Dr. Egon Jüttner, der im Namen der Bürgervereinigung Sandhofen an die traditionellen Werte des Weihnachtsfestes erinnerte. Nächstenliebe und Mitgefühl, Ruhe und Besinnlichkeit – alles wichtige Punkte, die er von einem familiären Fest erwarte, Punkte, die Sicherheit und Vertrautheit spenden und für deren Symbol der Weihnachtsbaum stehe. Zur musikalischen Untermalung der festlichen Zeremonie spielten die Altrheinmusikanten bekannte Weihnachtslieder wie etwa „Alle Jahre wieder“ oder „Fröhliche Weihnachten“ auf ihren Blechblasinstrumenten, bei denen sich viele der Besucher zum Mitsingen animieren ließen. „In der Weihnachtsbäckerei“ und „Lieber, guter Nikolaus“, das waren hingegen die Lieblingslieder der Kindergarten-Kinder der Jakobusgemeinde, die diese unter der Leitung von Erzieherin Anja Leonhardt anstimmten. Die Schüler der Gustav-Wiederkehr-Schule hatten sich eine ganz besondere Überraschung einfallen lassen: Sie kamen als 200 Weihnachtsmänner verkleidet und stimmten „Lasst uns froh und munter sein“ an. Dann war es endlich so weit: Die große Tanne wurde zur Freude aller hell erleuchtet. So wird sie bis ins neue Jahr die Stadtteilmitte Sandhofens hell erleuchten und sinnbildlich das Licht in die Welt tragen.

mp

Hell leuchtet die große Tanne im Lichterschmuck. Foto: Paul

Winterzauber steht vor der Tür

Abwechslungsreiches Programm bei besonderem Flair

SANDHOFEN. Der Winterzauber hat sich im vierten Jahr sehr erfolgreich etabliert und stellt eine attraktive Erweiterung der vorweihnachtlichen Aktivitäten in Sandhofen dar. Die Veranstaltung wurde von Selbständigen rund um den Stich initiiert und ist für all die Menschen vor und hinter den Ladentischen in dieser anstrengenden Zeit gedacht, um sich etwas Besinnlichkeit im weihnachtlichen Organisationstrubel zu gönnen. Mit dem familiär geprägten Charakter soll bewusst die persönliche Begegnung gepflegt werden. Eine Gelegenheit also, um sich ein schönes und geruhsames Weihnachtsfest zu wünschen. Das attraktive Programm bietet weihnachtlich geprägte Unterhaltung.

Am 20. Dezember um 19 Uhr findet die offizielle Eröffnung statt, Die weit über Mannheims Grenzen hinaus bekannte Soul-Formation „Classic Brothers“ werden am Abend ein Gospel-Programm präsentieren. Der Samstag bietet am Nachmittag ein Seniorenprogramm mit weihnachtlichen und humorvollen Geschichten, ab etwa 17 Uhr ein Kinderprogramm mit dem Höhepunkt „Wir warten auf den Weihnachtsmann!“ Ab etwa 20 Uhr wird Naro Vitale mit „buon Natale“ den mediterranen Flair am Stich stimmungsvoll unterstreichen. Anschließend wird das Duo Marie & Mike für einen gemütlichen Ausklang sorgen. An beiden Tagen wird immer wieder auch das „Duo Hautnah“, James Scholl & Bernd Graßmann, mit regional geprägtem Entertainment für musikalisch-humorvolle Unterhaltung sorgen. Darüber hinaus steht den kompletten Samstag ein Kinderkarussell kostenlos zur Verfügung.

Nach dem Vorbild des „Band Aid-Projekts“ des englischen Sängers Bob Geldof soll am Samstag ein spontaner Chor Sandhofer Musiker mobilisiert werden, der dann ein Weihnachtslied zusammen singen soll. Während des Auftritts wird ein Hut herumgereicht, in dem Geld für einen sozialen Zweck gesammelt wird. Die Idee stammt von Gianni Fontanella. Meldungen bitte an Bernd Graßmann, Mobil 0173-1696285.

zg/red

WEIHNACHTS-CARTOON VON DR. KARIN BURY

Nord-Nachrichten
Sandhofen · Schönau · Waldhof · Gartenstadt

Die Gemeinnützige Bürgervereinigung Sandhofen wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Top-Adresse in MA-Sandhofen am Stich

GESCHÄFTS- UND WOHNHAUS HAAS

Tel. / Fax: 0721 - 2 48 58 oder Mobil: 0171 - 7 38 13 73

Familie Haas wünscht ein gesuhsames Weihnachtsfest und viel Erfolg im Jahr 2014.

Salon

Liebe Kunden,

für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen und ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr 2014.

Salon Rita
Hartstraße 4
68307 Mannheim
Telefon: 0621 - 77 21 51

Öffnungszeiten:
Di - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Lelek & Bergmann
Fliesenlegermeisterbetrieb

◇ Fliesenverlegung und Fugenarbeiten
◇ Natursteinverlegung
◇ Balkonsanierungen

Karlstraße 48, Mannheim-Sandhofen
Tel.: 0621 / 7 88 81 00
Fax: 0621 / 76 15 07 10 • Mobil: 0173 / 3 13 14 45

Friseur-Team
SUNA
Dossenheimer Straße 5 · 68307 Mannheim-Sandhofen · 0621-772077

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute. Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bedanken.

Unseren Erfolg verdanken wir unseren Mitarbeitern. Ein besonderer Dank gilt unserem Friseur Team, für die tolle Zusammenarbeit, die Zuverlässigkeit und die kreative Mitarbeit.

Wir freuen uns jetzt schon auf ein gemeinsames, gesundes Jahr 2014

Initiative Sandhofen e.V.
Ich bin dabei!

Wir wünschen der Sandhofer Bevölkerung und unseren Sponsoren ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches 2014

www.initiative-sandhofen.com

Wir wünschen gute Fahrt.
Mit Bussen und Bahnen der mv.

Weitere Informationen unter: www.mvgmbh.de
Oder mv finden Sie jetzt auch auf Facebook, Twitter und Youtube.

mv

Frohe Weihnachten

Prof. Dr. Horst Wagenblatt

Allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt wünsche ich ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr. Auch 2014 möchte ich als Stadtrat meine Kompetenz und langjährige Erfahrung zum Wohle der Bürger aktiv einbringen und bitte dafür um Ihr Vertrauen.

Ein gesuhsames
Weihnachtsfest
viel Glück und Erfolg im neuen Jahr wünscht das Team des
Pflege & Wohnen SANDHOFER STICH

Pflege & Wohnen SANDHOFER STICH
Spinnereistraße 8, 68307 Mannheim
Telefon 0621/78 960-000
E-Mail: sandhoferstich@das.de

avendi
Seniorenservice GmbH

www.avendi-senioren.de

rosenrot blumen

24.12. und 31.12.2013
von 8.30 – 12 Uhr geöffnet.
Ab 7. Januar 2014
sind wir wieder für Sie da!

Elke Fröhlich - Spinnereistraße 18
68307 Mannheim
Telefon 0621/783348
Telefon 0621/772051

Ihre Nord-Nachrichten wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest

Stefan Rebmann (MdB) wünscht allen Mannheimer/Innen und Mannheimern ein frohes Fest und ein erfolgreiches neues Jahr!

SPD

Umweltaktivisten.

Naturschutz beginnt im Alltag. Bei Entdeckungsreisen in die Natur können nicht nur die kleinen große Überraschungen erleben.

Tipps für die Entdecker des Alltags gibt es kostenlos beim Naturschutzbund NABU, 10108 Berlin oder unter www.NABU.de.

www.swr.de Foto: Mathias Wild

NABU

Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden
Zum Jahresende Dank für Vertrauen und Treue
Zum neuen Jahr alles Gute, Glück und Gesundheit
wünscht

Heizung · Klima · Sanitär GmbH
seit 1961

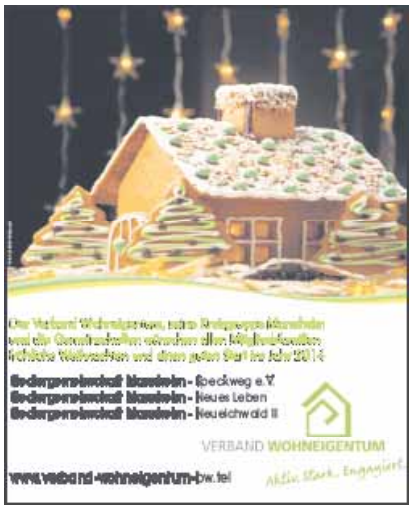
KHK
knopf

68307 Mannheim-Sandhofen · Sandhofer Straße 317 · Tel. (0621) 77 18 51 · Fax (0621) 78 68 40

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die erwiesene Treue und wünschen ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr
Thomas Becker
Dachdeckerei
Mannheim • Tel.: 0621/754909 • Fax: 754547

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr
Familie
Harald Knoop
Gipser- und Stukkateur-Betrieb
MA-Sandhofen, Sonnenstraße 37a
Tel.: 0621/785488 · Fax: 0621/785217

Praxis für Physiotherapie Roland Müller
Wir wünschen unseren Patientinnen & Patienten schöne Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!
Kirchwaldstraße 25 68305 Mannheim
Mail: Roland.Mueller@kg-ma.de
Internet: www.kg-ma.de
Tel.: 0621/ 75 80 39
Öffnungszeiten:
Mo.–Do.: 8–19 Uhr, Fr.: 8–14 Uhr und nach Vereinbarung



KOMPAKT

Wohltätiges Essen in St. Bartholomäus

SANDHOFEN. Zum zweiten Mal fand ein wohltätiges Essen für Bedürftige im Bartholomäus-Gemeindesaal statt. Das letzte Mal kamen etwa 90 Bedürftige, dieses Jahr etwa 150. Fast 30 ehrenamtliche Helfer versorgten die Anwesenden mit Getränken, Suppe sowie Schweinebraten mit Rotkraut und Kroketten. Anschließend gab es gespendeten Kuchen. Außerdem wurde jedem ein Päckchen mit Essen geschnürt und ein kleines Präsent mit Zahnpasta, Shampoo usw. zur Verfügung gestellt. Finanziert wird diese gemeinnützige Veranstaltung mit Spenden von Gemeindemitgliedern und von Gemeindegeldern. Auch die Caritas, die evangelischen Gemeinden und die katholische italienische Mission beteiligen sich an diesen Veranstaltungen in ganz Mannheim. *ard*

Das Küchenteam der Bartholomäusgemeinde. Foto: Dreher

Basar der Bartholomäusgemeinde

SANDHOFEN. Am Sonntag, 2. und Montag, 3. Februar beginnt ein zweitägiges Gemeindefest. Start ist am Sonntag um 10.30 Uhr mit dem Gottesdienst in der Kirche, anschließend Frühschoppen, und ab 12 Uhr gibt es gutes und preiswertes Mittagessen. Am Sonntagmittag gibt es für die kleinen Gäste den Kinderteller (kleines Schnitzel mit Pommes), der für Kinder bis 10 Jahre in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen frei ist. Ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Kinderbetreuung bietet die Pfarrjugend an. Am Montag beginnt der Basar um 16 Uhr. An diesem Tag können die Kinder auch gerne kostümiert kommen. Sandhofer Vereine tragen an beiden Tagen zum Programm bei. Für Unterhaltung, Speis' und Trank ist bestens gesorgt. An beiden Tagen gibt es bei einer Tombola schöne Preise zu gewinnen. *zg*

Eyüp Soylu gewinnt Bronzemedaille bei Judo-WM

SCHÖNAU. Judo-Trainer und Vereinsmitglied Eyüp Soylu von der Judo-Abteilung des 1. Karate-Do Mannheim nahm an den Judo-Ü30-Weltmeisterschaften, die in Abu Dhabi stattfanden, teil. An diesen Judo-Ü30-Weltmeisterschaften gingen über 700 Judokämpfer aus 70 Nationen an den Start.

Am dritten Wettkampftag ging Eyüp Soylu in der Gewichtsklasse bis 90 kg an den Start. Seine Vorrundenkämpfe konnte Eyüp Soylu klar für sich entscheiden, und er stand im Kampf um die Bronzemedaille einem Kämpfer aus Russland gegenüber.

Diesen Kampf gewann Eyüp Soylu und sicherte sich somit bei diesen Weltmeisterschaften den 3. Platz in der Gewichtsklasse bis 90 kg. *zg/red*

Stolz zeigt Eyüp Soylu seine Bronzemedaille. Foto: zg

Verwildertes Grundstück am Glücksburger Weg

GARTENSTADT. Als Ärgernis empfinden Annemarie und Harald Schweizer, die im Glücksburger Weg 58 wohnen, das gegenüber liegende Grundstück an der Lärmschutzwand zur Bundesbahnstrecke. „Früher lagen dort drei Gärten, von denen wir auch einen bewirtschafteten", so berichtete Annemarie Schweizer. „Doch dann mussten wir wegen der Lärmschutzwand den Garten abgeben und dann war das Gelände sich selbst überlassen. Die Stadt macht da nix. Immer wieder haben wir angerufen, auch bei der Bundesbahn in Karlsruhe, weil diese doch zuständig wäre." Morsche Bäume sind abgebrochen und liegen auf dem schmalen und fast zugewachsenen Bürgersteig; eine Stolpergefahr für alle, die dort gehen. „Da laufen die Leute, die von der Schönau kommen und zum Aldi gehen. Wenn da jemand zu Fall kommt und auf die Straße fällt, will keiner schuld gewesen sein; und zu allem Übel kommen auch noch die Ratten, weil jeder in das verwilderte Gelände seinen Abfall schmeißt", erzählt Frau Schweizer.

Bezirksbeiratssprecher der CDU Alexander Manz und sein SPD-Kollege Stefan Höß schauten sich nun das Gelände an und wollen dafür sorgen, dass dort endlich etwas geschieht. *schi*

Ein schmaler, zugewachsener Bürgersteig entlang des verwilderten Geländes säumt den Glücksburger Weg. Foto: Schillinger

Die Sternsinger sind unterwegs

SANDHOFEN/SCHÖNAU. Wenn die Jugendlichen den Segensspruch „20 * C + M + B * 14" (Christus segne dieses Haus) an die Türen unserer Stadtteile schreiben, verkünden sie die Frohe Botschaft von der Geburt Christi. Die Sternsinger sind in St. Bartholomäus Sandhofen am Samstag, 4., Sonntag, 5. und Montag, 6. Januar 2014, jeweils in der Zeit von 13.30 bis ca. 16 Uhr unterwegs, in Guter Hirte Schönau und St. Michael Blumenau am Sonntag, 5., und Montag, 6. Januar.

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger, also der „Heiligen drei Könige", wünschen, tragen Sie sich in Sandhofen auf der Liste in der Kirche St. Bartholomäus, Schönauer Str. 30, oder im Gemeindehaus ein. Dort können Sie auch sehen, an welchem Tag die Kinder und Jugendlichen in Ihrer Straße sind. Anmeldung für die Schönau erfolgt über Listen in der Kirche Guter Hirte, die vor und nach den Gottesdiensten zwischen dem 24. Dezember und 6. Januar ausgelegt sind.

Die gesammelten Spenden der Sternsinger-Aktion 2014 gehen an Projekte für Kinder und Jugendliche. Das diesjährige Motto lautet „Segen bringen – Segen sein – Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit". *zg/red*

Infos unter: www.sternsinger.de

CDU Ortsverband Waldhof-Gartenstadt sammelt für Deutsche Kriegsgräberfürsorge

GARTENSTADT. „Da haben Sie aber Glück, wir haben extra Geld eingesteckt, bevor wir zum Friedhof gefahren sind!" Viele Menschen hatten sich quasi schon „vorbereitet", andere unterstützten spontan die Sammlung für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge, die der CDU Ortsverband Waldhof-Gartenstadt am Volkstrauertag vor dem Waldfriedhof in Mannheim-Gartenstadt nun schon zum zweiten Mal durchführte. „Besonders bewegend sind an diesem Tag die persönlichen Begegnungen mit Menschen, die die Schrecken eines Krieges hautnah miterleben mussten. So kam ein 90-jähriger Besucher des Friedhofs und bedankte sich für die Arbeit. Er habe als 20-Jähriger in der Schlacht um Leningrad viele Kameraden fallen sehen und wisse, wie wichtig es sei, einen Ort zu haben, an dem man Abschied nehmen kann, an dem man auch Trauer zulassen kann. Begegnungen und Gespräche wie diese zeigen, wie wichtig das Erinnern und das Mahnen an diesem Tag ist, und wie fragil aber auch das ist, was wir Frieden nennen", so der CDU-Ortsverbands-Vorsitzende Alexander Manz, der an diesem Tag tatkräftig unterstützt wurde von Altstadtrat Roger Bloemeke, Franz-Josef Friederichs und Thomas Paetz sowie Chris Rihm, Bezirksbeirat im Ortsverband Käfertal. „Am Volkstrauertag gedenken wir der Toten zweier Kriege und natürlich auch der Opfer von Gewaltherrschaft aller Nationen. Dass Friede und Freiheit nicht selbstverständlich sind, sollten wir uns immer vor Augen halten. Die vielen Gespräche, die wir an einem solchen Tag mit Angehörigen von Gefallenen führen, machen einem immer wieder bewusst, wie gut es uns heute geht", so Alexander Manz. *zg/red*

Roger Bloemecke, Alexander Manz, Chris Rihm und Franz-Josef Friederichs (v.l.) vor dem Eingang zum Friedhof Gartenstadt. Foto: zg

MANNHEIM
SPD
DIE SPD IN MANNHEIMS NORDEN WÜNSCHT IHNEN FROHE WEIHNACHTEN

Blumenhaus Rehberger
Viernheimer Weg 29
68307 Mannheim
Tel.: 06 21 / 77 47 48
Fax.: 06 21 / 78 79 14
info@blumen-rehberger.de
www.blumen-rehberger.de
Wir wünschen unseren Kunden
FRÖHLICHE WEIHNACHTEN
und einen guten Start ins neue Jahr.
Unsere Öffnungszeiten zu Weihnachten
Sa: 22.12. 8-15 Uhr
So: 23.12. 10-12 Uhr
Mo: 24.12. 8-13 Uhr

Weihnachtsfeier der Siedlergemeinschaft mit Ehrungen

SCHÖNAU. Zur vorweihnachtlichen Feier hatte die Siedlergemeinschaft Schönau ihre Mitglieder in den festlich geschmückten Saal des Siedlerheims eingeladen. Die Bühne war wie in jedem Jahr mit Miniaturausgaben einiger Siedlungshäuser, Kirchen und des Schulhauses schön dekoriert. Musikalisch wurden die Gäste auf die kommende Adventszeit durch Christian Herbon am Keyboard eingestimmt.

Märchentante Annelies Messner las eine Weihnachtsgeschichte vor und der Vorsitzende der Siedler Peter Zehrbach begrüßte die Vertreter des Bezirksverbandes Mannheim, Horst Haubitz und Emil Ehrhard sowie von der Kultur- und Interessengemeinschaft den Ehrenvorsitzenden August Mehl und den amtierenden Vorsitzenden Willi Hamberger, der von Seiten der KIG einige verdiente Mitglieder der Siedler ehrte. So bekam Hans Krug, Liedermacher bei den Schönauer Buwe, die goldene Ehrennadel der KIG, Heinz Schrick erhielt die silberne Nadel und Annelies Messner und Erika Schröder von der Frauengruppe wurden mit einer Glasskulptur geehrt.

Die Schönauer Buwe singen gemeinsam mit der Gruppe Ollie and Friends den Andachtsjodler. Foto: Drechsler

Im Programm ging es weiter mit dem Auftritt der Gruppe „Ollie and Friends“, die mit englischen Weihnachtsliedern erfreuten; ganz besonders anzuhören war der gemeinsam mit den Schönauer Buwe gesungene „Andachtsjodler“.

Jedes Jahr werden die Aktiven des Vereins benannt, die an der Weihnachtsfeier mit einem kleinen Dankeschön-Geschenk erfreut werden. Weiter ging es nach der Pause zum unterhaltsamen Teil mit den Künstlern Regina und Hugo Steegmüller und ihrem Pianisten Edmund Grabinger. Das Künstler-Duo hatte wieder ganz tief in die Notenkiste gegriffen, um den Siedlerfreunden am 13. Jahrestag ihrer Adventsauftritte im Siedlerheim etwas Besonderes zu bieten. Was dabei heraus kam, waren Evergreens und Schlager der Zwanziger- und Dreißigerjahre. Mit diesen Liedern verabschiedeten sich die beiden nun endgültig von den Siedlern. „Einmal muss Schluss sein, denn uns fällt für euch nichts Neues mehr ein und das, was wir spielen und singen, habt ihr alles schön gehört“, so die Steegmüllers mit etwas Wehmut.

Gemeinsam mit dem Vorsitzenden Zehrbach wurden Mitglieder für 10, 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft durch die Bezirksgruppe von Horst Haubitz mit Urkunde und Vereinsnadel geehrt. Nach der Ziehung der Tombola-Hauptpreise stimmten die Schönauer Buwe zum Ausklang der Weihnachtsfeier ihre bekannten Lieder an, bei denen alle mitsingen konnten.

dre

Oberbürgermeister eröffnet Schönauer Weihnachtsmarkt

Feststimmung und buntes Programm

Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz und Organisatorin Andrea Safferling bei der Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit den KARDS Kindern. Foto: Drechsler

SCHÖNAU. Schon früh zogen die weihnachtlichen Düfte über den Platz vor dem Siedlerheim und die geschmückten Buden der Vereine, Gewerbetreibende und Schausteller lockten mit ihren Angeboten. Es gab allerlei selbstgemachte Weihnachtsgebäcke, Marmeladen, Handarbeiten, frische Waffeln, und vor den weihnachtlich dekorierten Buden traf man sich bei Glühwein oder Punsch. Stadträtin Andrea Safferling konnte viele Besucher willkommen heißen, darunter den Bundestagsabgeordneten Prof. Dr. Egon Jüttner, den Landtagsabgeordneten Dr. Stefan Fulst-Blei, Bezirksbeiräte, Schulvertreter und Bürgerdienstleiterin Michaela Diehl. Zu ihnen gesellte sich auch der Geschäftsführer der GBG, Wolfgang Bielmeier. Safferling freute sich über das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitorganisatoren Willi Hamberger und Ernst Kraus sowie der Teilnehmer am diesjährigen Weihnachtsmarkt.

Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz lobte in seiner Eröffnungsrede das bürgerliche Engagement, das auf der Schönau ganz groß geschrieben wird und betonte, wie Schönau immer mehr als Wohnort aufgewertet wird, nicht zuletzt durch die zahlreichen Bauaktivitäten, die hier im vergangenen Jahr durchgeführt wurden. Sei es der Marktplatz, die GBG-Häuser, die Erweiterungen der Kitas und der Skaterpark, der durch Eltern- und Jugendaktivitäten realisiert wurde, so der Oberbürgermeister, der es sich, trotz des Geburtstages seiner Mutter, nicht nehmen ließ, den Schönauer Weihnachtsmarkt zu eröffnen. Er freute sich, dass auch die Hans-Christian-Andersen- und die Schönau Schule mit ihren Schülern, sowie die KARDS-Kinder mit Liedern und Gedichten fröhlich an dem Weihnachtsprogramm mitgewirkt haben. Alles gut vertont durch Techniker James Scholl und musikalisch begleitet von Nik. Für die Gesamtelektrik war Paul Müller verantwortlich. Die weihnachtlichen Gospels durften auch in diesem Jahr nicht fehlen: dafür sorgten die Sänger und Sängerinnen der Gruppe „Joyful Voices“ mit ihrem Leiter Friedemann Stihler.

Endlich kam dann auch der Nikolaus; der hatte für alle Kinder ein Geschenk mitgebracht, leider aber keinen Schnee. Dem Nikolaus gefielen die Kleinen, die ein Gedicht oder ein Liedchen vortrugen; sie wurden mit einer Freifahrt mit dem „Bähnel“ belohnt.

Viele Besucher trafen an den beiden Tagen auf der Schönau alte Bekannte, Familienangehörige und Freunde. Man war sich einig: „Nächstes Jahr treffen wir uns wieder auf dem Schönauer Weihnachtsmarkt!“

dre

Bei der „Freundschaft“ trotzen Nikolaus und Besucher dem Nieselregen

KÄFERTAL. Kurzerhand wurde die Veranstaltung in den Innenhof des Johann-Peter-Hebel-Heimes verlegt. Dort warteten auch die Ponys auf die Kinder der Mitglieder des „SGV Freundschaft“. Alle waren glücklich unterwegs, auch die Kleinsten trauten sich auf die Pferde, so dass dieses Vergnügen richtig ausgenutzt wurde. Dann kam der „Freundschafts-Nikolaus“, er wurde vom Männerchor und den Besuchern kräftig mit Advents- und Nikolausliedern begrüßt. Einige Kinder trugen ein kleines Gedicht oder ein Lied vor und selbst ein kleiner Tanz wurde probiert. Es gab für alle, auch für die Kleinen des Hebel-Heimes, eine gut gefüllte Nikolaustüte und Lose für eine kleine Verlosung von Gutscheinen für einen Spielzeugeinkauf. Dazu hatte der Nikolaus für jedes Kind noch einen Spruch und vor allem ganz viel Lob bereit. Die Erwachsenen wärmten sich währenddessen mit einem Glühwein, der wie der heiße Fruchtsaft und die Laugenstangen im Hebel-Heim, dem Kooperationspartner des Vereins, zubereitet wurden.

Die „Freundschaftler“ kommen gern zu dieser Veranstaltung, man erzählt miteinander und schließt so langsam das Vereinsjahr ab. Noch einmal trifft man sich offiziell am letzten Tag des Jahres zur Totenehrung auf dem Käfertaler Friedhof und beim Silvestersingen des Bürgervereins in der Gartenstadt.

zg

Ein freundlicher Nikolaus beschenkte die Kleinen. Foto: zg

Die Vereine wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr!

Förderverein der Friedrich-Ebert-Schule 1992 e.V.

FRIEDRICH-EBERT-SCHULE MANNHEIM

Der Förderverein und die Schulgemeinschaft der Friedrich-Ebert-Schule wünschen allen eine frohe Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

1. Sandhofer Karnevalsgesellschaft

Die Stichler

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014

Übrigens:
Eintrittskarten zu unseren Veranstaltungen kann man auch verschenken!

Kartenvorverkauf
bei Schreibwaren Kirsch am Stich

SPIELVEREINIGUNG SANDHOFEN 03 E.V.
FUSSBALL · HANDBALL · GYMNASTIK · KEGELN

Sportplatz und Clubhaus
Gaswerkstr. 25 68307 MA-Sandhofen
Tel./Fax Verein: 0621 - 7773525
Tel. Gaststätte: 0621 - 7882000
www.spielvereinigung-sandhofen.de

Den Mitgliedern, Freunden und Gönnern unseres Vereins sowie der Sandhofer Bevölkerung wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Kulturverein Waldhof e.V.

Der Kulturverein Waldhof wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern, allen Waldhöferinnen und Waldhöfern ein frohes Weihnachtsfest und ein zufriedenes und erfolgreiches neues Jahr.

Stefan Hoß, Doris Sönnchen-Helfert, Alexander Manz, Elke Kreuzer, Marcus Reisigel
Vorstand

EIN FROHES GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR 2014

wünschen wir unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie der Sandhofener Bevölkerung

MÄNNERGESANGVEREIN 1878 e.V.

Turn- und Sportverein 47 e.V. Mannheim-Schönau

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.
Vorstand/Verwaltungsrat

Wir bedanken uns bei unseren Gästen und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.
Restaurant Hellas Taverna
Familie Semertzis

SV Waldhof Mannheim 07 e.V.

Die Tennisabteilung wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr.

Der Turnverein 1877 Waldhof e.V.
wünscht ein frohes Weihnachtsfest und für Ihre ganze Familie ein bewegtes Jahr 2014.
Ihr Kinderlein kommet....
Zu unseren vielen Angeboten für Kinder kommen fortlaufend Neue Angebote hinzu.
Infos unter www.TV-Waldhof.de

Frohe Weihnachten und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr wünschen wir unseren Vereinsmitgliedern, ihren Angehörigen sowie allen unseren Anhängern und Gönnern.

Eiche Sandhofen

Ring- und Stemmclub Eiche 1930 Sandhofen

Ringerteam 2000 MSL

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

BUND DER SELBSTÄNDIGEN MANNHEIM NORD

Gewerbeverein für Handel, Handwerk, Gewerbe und freie Berufe

Wir fördern die Kultur der Selbstständigkeit

- Volksbank Sandhofen eG
- Elektrotechnik
- Schreiner Bunk
- Pizzeria „Da Dino"
- Dörlingen Backhaus GmbH
- Eberhardschulz
- Hausmann Autolackierer GmbH
- Perle IT Dienstleistung
- Georg u. Johann Pfitzer OHG
- Bezirks-Reinhardt GmbH
- Reinhard Blum
- Sparkasse Rhein-Neckar-Nord
- Bestattungshaus Zeller
- Gartengestaltung Damar Dany
- AVE-Service Gleisl
- Geschäfte Morgenstern
- Deutsche Bank AG
- Allianz Generalvertretung Oliver Kurl
- Zorn GmbH, Kfz-Werkstatt
- Edgar Körber GmbH
- Getränke-Service Mainberger
- Edeka Markt Moll
- Möller Kontaktmanagement
- IT Dienstleistungen Schäfer
- Norbert Uffer GmbH
- Mannheimer Morgen
- VR Bank Rhein-Neckar eG
- Optik Meyer
- Steuerbüro Wolf + Wolf
- Bodtbach-IT-Systeme
- Wotan-Apotheke
- Lebensmittel Örtlirk
- Patrick Immobilien

www.bds-mannheim-nord.de

Die Siedler- und Eigenheimergemeinschaft „Einigkeit" Mannheim-Gartenstadt e.V.

wünscht frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2014

Für den Vorstand:

Roland Weiß
1. Vorsitzender

WASSERSPORTVEREIN Mannheim-Sandhofen e.V.

Mit den besten Wünschen für Weihnachten und das Jahr 2014.
Der WSV Sandhofen dankt ALLEN, die dem Verein im Jahr 2013 mit großem Engagement geholfen haben.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und ein zufriedenes neues Jahr

Kurpfalz-Togo-Freundschaftsvereinigung e.V.

Frohe und besinnliche Weihnachtstage sowie einen guten Start in das neue Jahr wünschen Ihnen Förderkreis, Schüler, Eltern und Lehrer der

Eduard-Spranger Förderschule

Unseren Mitgliedern, Gönnern und Freunden wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2014.

MGV Aurelia 1889 e.g.V.
und Frauenchor 1985
Wilhelmswörthstraße 22
MA-Sandhofen
Tel. 0621/717034

Die Karlsterner Heimatzunft 1996 e.V. wünscht allen Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Große Faschingsparty in der Gnadenkirche

Die Siedlergemeinschaft Neuekiwald I lädt zur großen Kostümparty ein. 1.Februar 2014 im Gemeindesaal der Gnadenkirche

Einlass: 19.00 Uhr
Eintritt: 12.00 EURO
Kartenreservierung: Fam. Jockel, Tel. 0621 / 751020

Musikalisch wird an diesem Abend die Band „Citybeat" für fetzige Unterhaltung sorgen. Einige Überraschungen erwarten Sie, u. a. wird die einfallreichste Kostümierung prämiert.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Gönnern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2014

Reit- und Fahrverein Mannheim-Sandhofen e.V.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Freude im Neuen Jahr wünscht Ihre Freilichtbühne

Im Sommer erfreuen wir Sie mit den „Sekretärinnen" und für die Kinder haben wir „Grimms Tischlein neu gedeckt".

Freilichtbühne Mannheim e.V.
Tel. 0621- 7628100, www.fbmannheim.de

Fröhliche Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr 2014 wünscht der

ANGELSPORTVEREIN SANDHOFEN e.V.
GEMEINNÜTZIGER VEREIN

seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern und allen Bürgern im Mannheimer Norden

Wir wünschen den Mitgliedern, deren Angehörigen, unseren Freunden und Sponsoren ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Förderverein „Freunde des Karlsterns Mannheim e.V."

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

VfB Gartenstadt
- Bärenstark -

Unseren Kunden wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches und erfolgreiches neues Jahr

Gewerbeverein Sandhofen 1900 e.V. im BDS Mannheim

Sandhofen ... das richtige Ziel

www.gewerbeverein-sandhofen.de

Alte Apotheke
AOK Die Gesundheitskasse
Auto-Blitz
Autohaus Fenzel KG
Autowerkstatt Choreds
Bauunternehmen Eichhorn
Benz - Lederwaren
Berardi Finanzplanung GmbH
Berührung für die Seele
Bestattungen Eisenbeis
Bistorante
Bistro al-Capone
Blumen und Geschenke Westphal
Brunnenbau Friedel
Burger & Burger GmbH
Bürgerdienst Sandhofen
Buselmaier Haus- und Industrietechnik
Caritasverband Mannheim e.V.
clash tattoo u.hiphop Shop
Dachdeckerbetrieb Göbel
Dawthong Thaimassage
die Lern-Profis
DOMEX Immobilien-Verwaltung GmbH
Florafe Fontanella
Elektro Herbel GmbH
Elektro Rudolph
Elektrotechnik Schütte
Entsorgungs-Service Breyer
Event Elements e.K. Vierhaller
Event- und Veranstaltungsservice Grassmann
Farbenhaus Blizantz
Fliesen-Schreiner
Foto Mochnig
Frolo Handelsvertretung für Büromaterial & Vermögensberatung Persch
Friseur Moles
Frühstückscafe Knapp
Gaststätte Adler
Gaststätte BALKANPERLE
Hair Power by Sani
Hairdesign by Knoop
Hautnah Kosmetik
Heizölhandel Stockert
Heizung Sanitär Service Mainka
Hentschel Druckerei und Verlag GmbH
IKEA - Mannheim
IT Krüger
Karin's frische Kiste
Kaya's Feinkostladen
Knoop Elektro- und Gebäudetechnik GmbH
Knopf GmbH Heizung Klima Sanitär
Küchen Widmann
Landmeschlächterei Patrick Mies
Lederland FDC Design Center
Leibensperger Produktions Mannheim
Linden-Apotheke
mal Anders reisen
Manfred Herbel
Mannheimer Morgen
Mannheimer Wochenblatt Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Markus-Apotheke
Mauris Immobilien
Media Markt
Metzgerei/Partyservice Schlenker
Mickl's Fischen
Moda Milano
Modehaus Engländer GmbH
MPK - Werttransporte
Nosthäkchen
Optik - Wilde
Paul-Dental
PC-Betreuung Schwemlein
Peter Weho - Bäder und mehr
Prima Figura
punktzebra
Raiffeisen Mannheim eG
Rechtanwalts - Kanzlei Wolf
Rechtsanwältin Barbara Cudina
Reichens : stumengalerie
Reinhard Rohr
Reisebüro Schumacher GmbH
Restaurant Rebiaus
Ristorante Pizzaria
Sandhofer Wolstubb
Schaustellerbetrieb Schulz
Schlosserei Guckert
Schmidt Grafa Satz Medien GmbH & Co.KG
Schreinerei - Innenausbau Weiser
Schreinerei Isele
Schreinerei Keller
schuh chic
SSG Raumgestaltung
Steuerberatungs-Gesellschaft Eck
Stukkateur Knoop
Textilreinigung Grunn
Tür und Tortechnik Wetzel
Uhrmacher Döbel
Volksbank Sandhofen
Weiler & Fuchs GmbH
Wilfried Schmitt
Württembergische Versicherung Volker Herbel

Essen, Trinken & Feiern

Edde's Spezialitäten-Restaurant
„Reblaus"
Im Weber Hotel
Inh. Eduard Slatkowski
Frankenthaler Str. 85 · 68307 MA-Sandhofen · Tel. (0621) 87 77 91
Fax (0621) 77 22 00 · E-Mail: rebenkoch@aol.com · www.eddes-restaurant.de
Besinnliche Weihnachtsfeiertage und alle guten Wünsche für ein gesegnetes und erfolgreiches Jahr 2014.
Eduard Slatkowski und Team
Vom 27.12.2013 bis 13.01.2014 ist das Restaurant wegen Betriebsferien geschlossen.

Allen unseren Gästen und Freunden wünschen wir ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr.
Familie Liebenow mit Adler-Team
Ganz herzlich möchten wir uns auch bei allen bedanken die uns seit unserer Eröffnung so gut und treu unterstützen.
Augusta 1 • 68307 Ma-Sandhofen • Tel: 0621-7990421
E-Mail: adlergarten@gmail.com

GEMÜ
Getränke Müller
neben ALDI
Ihr Getränke-Spezialist
MA-Sandhofen, Dompfaffweg 7-11 • Tel.: 0621 / 77 12 02
MA-Schönau, Marienburger Straße 12
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr
Angebote gültig bis 28. 12. 2013
Coca Cola, Fanta u. Sprite verschiedene Sorten 12 x 1 l Kasten +Pfand 10.99 €
Aktion
Odenwald Quelle
Odenwald Quelle Mineralwasser 3 mitnehmen, 2 zahlen
Gültig für 1L Pet, 0,7 Glas und 1,5L Pet
Viele weitere Angebote im Markt

Grüne besuchen Mannheimer Imker

KÄFERTAL. Die Vorsitzenden des Bienenzüchtervereins in Käfertal, Wolfgang Blumtritt und Andrea Hermann, berichteten den Ortsverbänden Nord und Neckarstadt und dem Arbeitskreis Umwelt der Grünen von ihrer Arbeit.

Die im Verein tätigen Imker leisten vieles, das über die Honigproduktion und -vermarktung hinausgeht: Sie betreuen eine Dauerausstellung im Herzogenriedpark und sind mit Ständen auf dem Bauernmarkt in der Multihalle und dem Maimarkt vertreten. Außerdem bringen sie Kindern in Kindergärten und Schulen die Welt der Bienen näher und bilden Neuimker aus.

Matthias Pitz, Marina Hedvizak, Dr. Susanne Aschhoff, Andrea Hermann und Wolfgang Blumtritt (v.l.). Foto: zg

Beim lebendigen Austausch wurde der Gesprächsrunde klar, dass bei zahlreichen Themen gemeinsame Interessen und Wünsche bestehen.

„Der Schutz von Bienen und anderen blütenbestäubenden Insekten ist von immenser Bedeutung für die Artenvielfalt und spielt in Ökosystem und Nahrungskette eine sehr große Rolle", stellte Tierärztin Dr. Susanne Aschhoff, Sprecherin des OV Nord, fest. Problematisch sei für den Imkernachwuchs das Finden von geeigneten Standorten für die Bienenstöcke, berichteten die Vorstände der Bienenzüchter. Besonders wichtig ist es zudem, dass die Insekten ausreichend Nahrung finden. Dafür sind naturnahe Grünflächen, die eine möglichst vielfältige heimische Flora aufweisen, wichtig. „Die Stadt Mannheim sollte bemüht sein, solche Standorte anzubieten. Sei es in Parkanlagen, auf unbebauten Freiflächen oder nur auf Grünstreifen in innerstädtischen Wohngebieten", empfehlen Marina und Karl-Heinz Hedvizak, die Sprecher des AK Umwelt. Matthias Pitz, Sprecher des Grünen Kreisvorstandes, ergänzt: „Auch jeder Einzelne kann im Kleinen etwas für sich und die Tiere tun! Das Pflegen und Beobachten von Pflanzen und Insekten macht viel Freude, ob auf dem heimischen Balkon, der begrünten Baumscheibe vor dem Haus oder zusammen mit anderen bei Urban-Gardening-Projekten." *zg/red*

Dietmar Hopp Stiftung spendet 250.000 Euro für Hospiz

Unterstützung für Neubau des Caritasverbands am Taunusplatz

WALDHOF/KÄFERTAL. Eine Spende in Höhe von 250.000 Euro hat das Mannheimer Hospiz St. Vincent von der Dietmar Hopp Stiftung erhalten. Das Geld wird für den Neubau des Hospizes am Taunusplatz verwendet. Derzeit ist es im Pflegeheim Joseph-Bauer-Haus in Käfertal untergebracht, wird aber 2015 ins Caritas-Zentrum am Taunusplatz umziehen, dessen Bau gerade begonnen wurde. Dort werden dem Hospiz eine deutlich bessere Ausstattung und mehr Räume zur Verfügung stehen. Um den Neubau zu finanzieren, ist der Caritasverband auf Spenden angewiesen. Insgesamt werden 1,4 Millionen Euro benötigt.

„Wir sind sehr, sehr dankbar für die Unterstützung der Dietmar Hopp Stiftung", sagte Caritas-Vorstandsvorsitzende Regina Hertlein bei der Spendenübergabe. „Der Neubau bietet für die Hospizgäste baulich und räumlich mehr Lebensqualität." Die Spende sehe sie auch als Verpflichtung, das neue Hospiz gut und nachhaltig aufzustellen. „Wir fühlen uns dem Hospizwesen sehr verbunden", sagte Katrin Tönshoff, Leiterin der Geschäftsstelle der Dietmar Hopp Stiftung.

Meike Leupold und Katrin Tönshoff von der Dietmar Hopp Stiftung, Caritas-Vorsitzende Regina Hertlein, Hospiz-Fördervereinsvorsitzender Roland Hartung und Hospizleiterin Gabriele Andres (v.l.) bei der Spendenübergabe. Fotos: Koch

Das neue Hospiz am Taunusplatz wird mitten im Stadtteil liegen und es dadurch den Gästen ermöglichen, bis zuletzt am normalen Leben teilzuhaben. Der Neubau wird sich im obersten Stockwerk des neuen Caritas-Zentrums befinden. Geplant sind neun modern ausgestattete Pflegezimmer mit Bad. Eins davon ist ein zusätzliches Zimmer, das neu belegt werden kann, wenn jemand verstorben ist. Der Verstorbene kann dadurch länger in seinem Zimmer bleiben, so dass Angehörige genug Zeit zum Abschiednehmen haben. Außerdem soll es ein Wohnzimmer, eine Küche, ein Pflegebad und einen Raum für Rückzug, Gespräche und Stille geben. Insgesamt umfasst das neue Hospiz damit eine Fläche von 536 Quadratmetern. Hinzu kommt eine großzügige Dachterrasse mit einem separaten Bereich für die Hospizgäste. *zg/red*

Frohe Weihnachten
Prof. Dr. Egon Jüttner, MdB, Stadtrat OV Sandhofen
Peter Pfeno-Sprengel, Stadtrat OV Käfertal / Waldhof
Roland Schlichter, Stadtrat OV Waldhof-Gartenstadt OV Käfertal
Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, friedvolles und erfolgreiches Jahr 2014.
CDU
www.cdu-mannheim.de

Achtung Rad- und Autofahrer!

Geflickte Fahrbahndecke nervt die Bürger

BLUMENAU. Wer von Lampertheim in Richtung Blumenau fährt, dem fällt ein Plakat direkt am Straßenrand auf. Auf dem Plakat ist zu lesen: „Achtung Rad- und Autofahrer! Sie befinden sich jetzt in Baden-Württemberg, passen Sie Ihre Fahrweise und Geschwindigkeit den schlechteren Straßenverhältnissen an." Verständlich, dass verärgerte Bürger endlich mal auf die schlechten Straßen und den nicht vorhandenen Radweg ab Sandtorf reagieren. Es ist eine Frechheit, wenn man die Landesgrenze überschreitet und feststellen muss, wie sich die Beschaffenheit der Fahrbahn ändert. In Hessen eine wunderbar neu ausgebaute Straße und in Baden-Württemberg ein vollkommen ‚vergammelter' Fahrbahnbelag mit lauter Flicken, dazu Radfahrer, die auf der Fahrbahn neben den Autos herfahren müssen. „Es wird Zeit, dass die Stadt Mannheim das Thema wieder anpackt und dass in Kürze der Belag der Straße erneuert und ein Radweg gebaut wird! Danke an die zu Recht genervten Bürger!", so der Sandhofer SPD-Bezirksbeirat Julian Marx. *zg*

Das Warnschild am Straßenrand. Foto: Marx

ReiseMarkt Rhein-Neckar-Pfalz 2014

Das Reisemessen-Urgestein der Metropolregion feiert 20. Jubiläum

MANNHEIM. „Durchschlagender Erfolg“ hieß es 1995 nach der Premiere „der ersten Freizeit- und Tourismusmesse im Rhein-Neckar-Dreieck“. Mittlerweile ist der ReiseMarkt Rhein-Neckar-Pfalz eine feste Größe in der Metropolregion und feiert bereits sein 20. Jubiläum. Unter der Schirmherrschaft von Mannheims Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz begrüßt der ReiseMarkt vom 4. bis 6. Januar 2014 – von Samstag bis zum Feiertagsmontag Heilige drei Könige – seine Besucher in der Maimarkthalle Mannheim.

Paradiesische Strände, romantische Burgen und malerische Landschaften – das größte Reisebüro des Rhein-Neckar-Raums präsentiert die ganze Vielfalt des Verreisens für die schönste Zeit im Jahr. Der Partner National Schwarzwald Mitte/Nord verzaubert mit wildromantischen Flusstälern, tiefgrünen Wäldern und saftigen Wiesen. Der größte Naturpark Deutschlands eignet sich besonders für naturverliebte Aktivurlauber und kulturbegeisterte Genießer. Die überraschenden Reisetipps des Partners National laden alle Besucher zum Erholen, Entdecken und Genießen ein.

Alles rund ums Thema Fahrrad heißt es beim Messespecial „Rhein-Neckar Bike – eine Region macht mobil“: aktuelle Trends, passende Ausrüstung für ambitionierte Radsportler und Freizeitradler, Tipps für den nächsten Aktivurlaub kombiniert mit Beratungsmöglichkeiten und einem Fahrradparcours. Ob jung oder alt, ob kulturell interessiert, sportbegeistert oder nur erholungssuchend, ob für kurze oder lange Reisen – auf dem ReiseMarkt Rhein-Neckar-Pfalz findet jeder das passende Angebot für den nächsten Urlaub. *zg*

Erholen, Entdecken und Genießen im Schwarzwald. Foto: Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald

Ihre Nord-Nachrichten auch im Internet unter
www.stadtteil-portal.de

Der lebendige Adventskalender in Sandhofen

SANDHOFEN. Dieses Jahr findet zum ersten Mal in Sandhofen ein lebendiger Adventskalender statt. Er soll die Botschaft der besonderen Zeit wieder in den Vordergrund und in das Bewusstsein der Menschen zurückrufen. Vor allem das nette Beisammensein und die gemeinsame freudige Erwartung der Weihnachtstage spielen eine große Rolle. Organisiert wird diese ökumenische Aktion von der evangelischen Dreieinigkeitsgemeinde und von der katholischen Bartholomäusgemeinde. Das Team besteht aus Lilli Freund, Isolde Kratzer, die die Eröffnungsrede hielt, Sabrina Schmitt, Christa Schwemlein und Michael Seitz, der ebenfalls einige Worte zur Eröffnung sagte.

Begonnen hat alles mit einem Projekttag des Sandhofer Ausschusses, der die Idee hatte, es Ilvesheim gleichzutun und einen lebendigen Adventskalender ins Leben zu rufen. Relativ zügig fanden sich genügend Personen, die zustimmten, ein Fenster zu gestalten und den lebendigen Adventskalender zu veranstalten. So fanden sich beispielsweise einige Kindergärten, Privatpersonen und auch Gewerbetreibende.

Die Veranstaltung an sich dauert etwa eine halbe Stunde und wird jeweils individuell gestaltet. Im Anschluss an Geschichten, Gedichte oder Lieder folgt die Bewirtung mit Glühwein und Knabbereien.

Für die Veranstaltungen an den geraden Tagen ist die evangelische Gemeinde verantwortlich und für die ungeraden Tage die katholische Gemeinde. *ard*

Das erste Fenster öffnete sich am Gemeindehaus der Bartholomäuspfarrei. Foto: Dreher

„Alla Hopp“ – Karlsternhexen eröffnen die Kampagne

Novize Gerhard Kuch in die Zunft aufgenommen

GARTENSTADT. In neuem Ambiente präsentierte sich die Karlsterner Hexenzunft in diesem Jahr bei der Kampagneneröffnung im Jugendhaus Waldpforte. Erstmals in Eigenregie wurde hier die Aufnahme eines Novizen mit ihren schaurigen, aber traditionellen Riten durchgeführt.

Obwohl der eherne Schwur der Zunft lautet: „Jedem zur Freud, niemand zum Leid“ und sich dies auch seit der Gründung vor fast 17 Jahren wie ein roter Faden durch die Vereinsaktivitäten zieht, muss man eben auch mal eine Ausnahme machen. Und die gibt es eben im Rahmen der Hexentaufe, bei der jedes Jahr am 11. November die „Neuen“ in die Zunft aufgenommen werden. Und der diesjährige „Neue“ Gerhard Kuch erlitt tapfer und ohne Klagen die Prozedur, die Zunftmeister Tobias Schüpferling zusammen mit seinem Vorstand vorbereitet hatte und an diesem Abend am Novizen durchexerzierte. Zu dem Geloben der 13 Items der Zunftordnung und der Stempelung seines Körpers wurde der Delinquent geteert und gefedert, mit Sirup beschmiert, die Kleidung zerschnitten, Haare leicht versengt und zudem wurde der Feuerwehrmann im Ruhestand mit einem Plastikhelm und einer Schweißerbrille verschönert. Zu trinken gab es danach eine „grässliche Plörre“, aber auch die ersehnte Urkunde zum Vollmitglied der nördlichsten Zunft im Ländle. Ein voll besetzter Saal amüsierte sich bestens, denn Hunger und Durst kamen bei Wurst, Fischbrötchen und Hexenschnaps ebenfalls gar nicht erst auf. Flankiert wurde der Abend von einigen Tanzdarbietungen der „Manities“, einer flotten Frauentruppe der Neckarstädter Narrengilde. *dol*

So sieht eine nagelneue Karlsternhexe aus. Foto: Dolenz

Wir wünschen allen unseren Kunden eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr! Machen Sie mit bei unserem Online-Adventskalender, es warten attraktive Preise auf Sie. Mehr Informationen finden Sie unter www.facebook.com/mvv.energie

MVV Energie

Wir wünschen unseren verehrten Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2014
Lewald GmbH
Bauschlosserei + Metallbau GmbH
Amselstraße 9 • 68307 Mannheim
Postfach 72 • 68273 Mannheim
Tel. 0621/781055/56, Fax 7887264

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ
www.DRK.de

KOMPAKT

Lebkuchenfest in der Dreieinigkeitskirche

SANDHOFEN. Am 1. Dezember fand in der Dreieinigkeitskirche das alljährliche Lebkuchenfest statt. Seit ungefähr zehn Jahren wird es nun bereits veranstaltet. Im Vordergrund stehen immer Kinder, die mit Gemeindemitgliedern Lebkuchen verzieren. Dieses Jahr fand das Fest in einem größeren Rahmen statt, da auch die Ältestenwahlen durchgeführt wurden, wobei vor allem das nette Beieinandersein im Vordergrund stand. Nach dem Auszählen der Wahlzettel wurde dann das Fest beendet. Hauptorganisator war die Gemeinde der Dreieinigkeitskirche. Für Unterhaltung sorgten unter anderem die sehr bekannte Big Band Sandhofens, der Gemeindechor und der Männergesangverein. Außerdem stellten die beiden Frauenkreise der Gemeinde selbst produzierte Artikel aus. Für Essen und Trinken war ausreichend gesorgt, wobei das Essen und der Kaffee für wenig Geld zu erwerben waren und der Kuchen gespendet wurde. Die diesjährigen Konfirmandinnen sorgten ebenfalls für das Wohl der Anwesenden und bedienten die Besucher. *ard*

Die Big Band steht bereit. Die Vorbereitungen für das Lebkuchenfest sind im Gange. Foto: Dreher

Ihre Kandidaten für die Kommunalwahl 2014 wünschen Frohe Weihnachten
Alexander Manz Chris Rihm

Gute Perspektiven im Alter
Wie lassen sich ein moderner Neubau, zugewandte Altenpflege und die Verbundenheit zur Heimatstadt miteinander kombinieren? Die Antwort lautet:
Seniorenzentrum Waldhof
Wir finden: Wer sein ganzes Leben lang viel gearbeitet hat, der sollte auch in einem angenehmen Ambiente alt werden dürfen. Unser Seniorenzentrum Waldhof im angestammten Norden der Stadt wächst und gedeiht, hat aber noch ein wenig Raum für neue Mitbewohner und Mitbewohnerinnen.
Vier Wohnbereiche, ein hübscher Garten, Aufenthaltsräume und Sitzecken: Ein Wohnheim, das auch Heimat ist. Neben der stationären Pflege im Einzelzimmer halten wir ein Angebot in der Kurzzeitpflege bereit – also auf einige Wochen beschränkt.
Neue Bewohner, das bedeutet auch mehr zu tun. Daher suchen wir außerdem weitere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.
Egal, ob neues Domizil oder neuer Arbeitsplatz – wir freuen uns auf Sie!
Wetzlarer Winkel 10
68305 Mannheim
Telefon 0621/789506-4000
szw@altenpflegeheime-ma.de
www.altenpflegeheime-mannheim.de
ALTENPFLEGEHEIME MANNHEIM

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Advent im Blumenhaus Beier

Die Altrheinmusikanten, unter der Leitung von Kurt Hasieber, spielten inmitten der weihnachtlichen Blumenpracht Weihnachtslieder. Foto: Schillinger

SANDHOFEN. Auch in diesem Jahr öffnete das Blumenhaus Beier am Totensonntag seine Pforten und präsentierte die ganze Vielfalt der jahreszeitlichen Flora. Nicht nur der ganz normale Weihnachtsstern, ob in Weiß oder Rot, stand in langen Reihen bereit, auch Gestecke fürs Grab oder für den adventlichen Tisch in der guten Stube. Kunstvoll gestaltete Arrangements, jede Menge weihnachtliche Dekoartikel, aber auch ausgesuchte Weine wurden hier angeboten.

In der „Cafeteria" verkauften die Narren des Bürstadter Karnevalsvereins „die Sackschdoahogger" Kaffee und Kuchen, heiße Würste und warme Getränke. Erhard Renz, Büttenredner des Vereins, verteilte als Nikolaus verkleidet an die kleinen Besucher Geschenke, derweil die Sandhofer Altrheinmusikanten in Nikolauskostümen an verschiedenen Standorten weihnachtliche Weisen erklingen ließen. Der Erlös dieses verkaufsoffenen Sonntags wird in Kürze einer sozialen Einrichtung übergeben. *schi*

Käfertaler Gewerbetreibende spenden an Regenbogen-Kindergarten

KÄFERTAL. Für die „Lange Nacht der Kunst und Genüsse" hatten sich die Firmen EP:Fischer, Dekoladen Mannheim – Die Kreativen und Mutsch Fußbodenverlegung eine besondere Aktion ausgedacht. Zwei künstliche Weihnachtsbäumchen konnten von den Besuchern mit Weihnachtskugeln geschmückt werden, und die geschmückten Bäume sollten dann dem Regenbogen-Kindergarten in Käfertal übergeben werden. Auch Spenden wurden hierfür gesammelt, und somit kamen 200 Euro zusammen, die nun von den drei gewerbetreibenden Firmen in den Räumen der Regenbogen gGmbH Mannheim in der Enzianstraße an Geschäftsführerin Eva-Maria Wittmann übergeben wurden. *schi*

Spendenübergabe (v.l.): Jürgen Thieme (EP:Fischer), Nicole Mutsch, Gabi Thieme, Doris Nehren (Dekoladen), Eva-Maria Wittmann und Klaus Leinhos (Dekoladen). Foto: Schillinger

Linden-Apotheke verlost Schwarzwald-Aufenthalt

SANDHOFEN. Apotheken haben eine lokale Kundschaft und stehen mit anderen ortsansässigen Apotheken und Drogeriemärkten im Wettbewerb. Es gilt daher, im Apotheken-Marketing die persönliche pharmazeutische Fachberatung durch den Apotheker sowie die unterschiedlichen gesundheitsorientierten Serviceleistungen als einzigartiges Merkmal der ortsansässigen Apotheke darzustellen. Die Sandhofer Linden-Apotheke bietet Arzneimittel und Apothekenprodukte zu attraktiven Preisen im Monatsflyer an. Ihr Septemberflyer enthielt ein Gewinnspiel, bei dem als Hauptpreis ein Aufenthalt im Hotel Bareiss in Baiersbronn verlost wurde. Frau Gabriele Wetzel war die glückliche Gewinnerin, die nun ihren Preis in der Linden-Apotheke in Empfang nahm. „Eine Woche habe ich den Flyer spazieren gefahren und dann abgegeben", freute sich überglücklich Frau Wetzel. *schi*

KOMPAKT

Neue Runde im Kurzfilm-Wettbewerb „Girls go movie"

MANNHEIM. Der Kurzfilm-Wettbewerb „Girls go movie" ist in eine neue Runde gestartet. Bis zum 1. April 2014 können Mädchen und Frauen im Alter von zwölf bis 27 Jahren ihre Filme einreichen und damit dem Urteil einer fachkundigen Jury unterziehen. Teilnehmen können wieder alle Filmbegeisterten aus der Rhein-Neckar-Region. Zugelassen sind anlässlich des zehnjährigen Jubiläums von „Girls go movie" zudem Einreichungen aus ganz Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz. Die Themenwahl ist diesmal frei.

Im Vorjahr waren auch junge Damen aus dem Jugendhaus Hochstätt unter den Preisträgerinnen. Für alle, die ihren ersten Kurzfilm drehen oder ihr Können weiterentwickeln möchten, bietet „Girls go movie" professionelle Unterstützung an. Diese reicht von der filmischen Beratung über die Einweisung in die Technik bis hin zur Begleitung des gesamten Filmprojekts. Wer kein eigenes Equipment hat, kann sich die benötigte Technik kostenlos ausleihen. *red*

Infos unter www.girlsgomovie.de.

Jahresrückblick Sandhofen 2013

Text: Schillinger, Fotos: Schillinger, Dreher, Paul, Privat

Sparkasse Rhein Neckar Nord unterstützt die Kanuten

Maifeier am Stich

Sandhofen feiert 100 Jahre Eingemeindung zu Mannheim

Erste gemeinsame Gewerbeschau in Mannheim-Nord beim TV Waldhof

Die Altrheinfähre steht die überwiegende Zeit still

Neujahrsempfang der Bürgervereinigung mit Erstem Bürgermeister Christian Specht in der Volksbank

Theateraufführung zur Eingemeindung Sandhofens auf der Kerwe im Scharhof

Verregneter Start zur Sandhofer Kerwe

Kerwe-Eröffnung mit Bürgerdienstleiterin Michaela Diehl auf der Blumenau

Spatenstich am Spielplatz Max-Nagel-Ring

Bürgermeister Michael Grötsch eröffnet die 10. Lange Nacht

Den Mitgliedern, Freunden und Gönnern unserer Vereine wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr

Fastnachtsgesellschaft Mannheim-Schönau e.V.

rechtsanwälte jürgen e. wolf
fachanwalt für arbeits- und familienrecht
deutsche gasse 20 • 68307 mannheim
t 0621 - 777 367-0 • f 0621 - 777 367-17
www.anwalt-mannheim.de
mail@anwalt-mannheim.de

Die AWO Sandhofen wünscht seinen Mitgliedern und allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr

Horst Karcher,
Alexander Manz,
Gudrun Siegelman

Karnevalgesellschaft Grün-Weiss Schönau e.V.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Neues Jahr.

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute 2014

MALERBETRIEB
SPERL
Hoher Weg 9 • MA-Sandhofen
Telefon 0621/774875

ECK UND PARTNER
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

WIR WÜNSCHEN IHNEN FRÖHLICHE WEIHNACHTEN UND EIN FROHES NEUES JAHR!

Jasmin Eck
Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater

Markus Eck
Dipl.-Betriebswirt (BA)
Steuerberater

Fachberater für Heilberufe (IFU/ISM gGmbH)

Unser Büro ist vom 23. Dezember 2013 bis zum 6. Januar 2014 geschlossen.

Luftschiffer Str. 4 | 68307 Mannheim |
Telefon 0621-729 65 00 | Telefax 0621-729 65 029
info@eck-stb.de | www.eck-stb.de

Kirsch
Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.
Gabriele Müller
Schreibwaren • Toto-Lotto
Lederwaren • Schulartikel
Zeitschriften • Geschenkartikel
Sandhofer Str. 323-325 . Tel 771234

AWO
Der Vorstand des AWO OV-Schönau
wünscht allen seinen Mitgliedern
„Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr"
Thomas Winter + Rosa Mechler

Unserer verehrten Kundschaft
wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr.
Das beste Dach!
SÜSS
FACHBETRIEB FÜR DACH, WAND- UND ABDICHTUNGSTECHNIK
Horst Süss
Dachdeckermeister
Energieberater
Schneidersöhler Str. 6
68307 Mannheim
✆ (0621) 773535
Fax 773600
www.suesedach.de

Ihre Nord-Nachrichten auch im Internet unter
www.stadtteil-portal.de

KOMPAKT

Mannem Rhythm & Blues Quintett

NECKARAU. Traditionell „ään Daach vorrem Heilisch Owend" präsentiert das Mannem Rhythm & Blues Quintett in Gehrings Kommode barrierefreien Rock und Blues mit authentischen und lebensechten Songtexten zu weihnachtlichen Liedern, alten Träumern, jungen Verlierern, gefallenen Engeln und gestandenen Trinkern in Mannemer Mundart. Für Sternstunden zwischen Schall und Wahn sorgen Gitarrenmeister Hans Reffert, für Saiten- und Blasorgien ist Hage Pflugbel zuständig, Stephan Mayer steht an der Bassbox, Klaus Stein bedient das Schlagwerk und Benny Ross steht mal vor, mal hinter dem Mikrofon. Am 23. Dezember in Gehrings Kommode, Schulstraße 82, 20.30 Uhr, Eintritt 12 Euro. Reservierung empfohlen. *pm/red*

Mit ganzem Herzen Organist und Chorleiter

Eberhard Blümmel feierte 40-jähriges Jubiläum in der Kirche Guter Hirte

SCHÖNAU. Eine ganze Generation ist Eberhard Blümmel schon als Organist und Chorleiter in der katholischen Gemeinde Guter Hirte in Schönau tätig. Pfarrer Ferdinand Veit hatte vor 40 Jahren den jungen Organisten in seine Pfarrgemeinde geholt und ihm voller Vertrauen den Kirchenchor in die Hände gelegt. „Bald wehte ein neuer Wind bei den Chorproben", so Marlies Bielmeier in ihrer Laudatio. „Nicht jeder Sänger oder jede Sängerin war anfangs begeistert von der Pflicht des Einsingens." Doch wie sich zeigte, fand Blümmel den richtigen Weg für den Chor, der stetig wuchs. Für die Zwischengesänge rief er die Schola ins Leben und unter ihm wurden viele Orchestermessen mit Solisten aufgeführt.

Vielen Schönauern sind die Adventskonzerte der Achtzigerjahre gemeinsam mit der Siedlergemeinschaft noch in guter Erinnerung, die mit dem Akkordeonorchester Sandhofen oder mit dem Trompetenensemble Main-Moldau und auch mit Blümmels Orgelkonzerten veranstaltet wurden.

Nach dem Festgottesdienst, den Pfarrer Wolfgang Oberschmitt zelebrierte, dankten die Gemeinde und die beiden Chöre Schönau und Sandhofen dem Jubilar für seine hervorragende musikalische Arbeit als Organist und Chorleiter mit einem Empfang im Pfarrer Veit-Haus.

Die stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Monika Fuchs überbrachte ebenso die Glückwünsche wie der neue Bezirkskantor Alexander Niehues, der dem Kirchenmusiker als Dank eine Urkunde überreichte.

Viel Freude hatte der Jubilar bei den musikalischen Grüßen der „Kirchenmäuse", dem Kinderchor der Gemeinde, dirigiert von Ursula Fuchs und am Klavier begleitet von Carolin Fuchs. Mit dem Lied „Dankeschön, wir sagen immer wieder Dankeschön" drückten die Chormitglieder musikalisch ihren Dank für die vielen Jahre der Freundschaft aus. *dre*

Für den Jubilar singen die Kirchenmäuse ein Ständchen. Foto: Drechsler

GESCHÄFTSÜBERGABE
Wir möchten uns bei unserer Kundschaft für das 55 Jahre lang entgegengebrachte Vertrauen und für die Treue recht herzlich bedanken.
Wir werden am 31.12.2013 das letzte mal in unserem Betrieb für Sie tätig sein, um es dann an unseren Nachfolger (Hr. Michael Schilpp) zu übergeben.
Mit bestem Dank – Familie Kehl und Kirschner
ELEKTRO KEHL
ELEKTROANLAGEN
Wir würden uns freuen, wenn Sie das Vertrauen das Sie die langen Jahre in uns gesetzt haben, auch auf unseren Nachfolger übertragen würden.
Elektro Kehl UG & Co. KG
Posener Str. 45 • 68307 Mannheim-Schönau
Telefon 0621 76 27 47
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein friedliches neues Jahr 2014
GESCHÄFTSÜBERNAHME Elektro Kehl
Mannheim-Schönau durch Hr. Michael Schilpp
Ab 1.1.2014 wird Michael Schilpp am bekannten Standort in der Posener Str. 45 den Betrieb weiterführen. Wir freuen uns, wenn Sie uns, ebenso wie den Familien Kehl & Kirschner Ihr Vertrauen entgegenbringen. Wir bieten Ihnen auch weiterhin den bekannt guten Service, Zuverlässigkeit und die gewohnte Qualität.
ELEKTRO KEHL
ELEKTROANLAGEN
Hr. Michael Schilpp
Posener Straße 45 • 68307 Mannheim-Schönau
Telefon 0621 76 27 47

Beleuchtete Nordmanntanne strahlt bunt geschmückt

SCHÖNAU. Festlich sieht der neugestaltete Marktplatz mit dem gepflanzten Weihnachtsbaum nun in der Adventszeit aus. Im vorweihnachtlichen Rahmen erlebten die Schönauer die Baumbeleuchtung zum ersten Mal mit der fest eingepflanzten Nordmanntanne, die von der Siedlergemeinschaft geschmückt und auch „begossen" wurde.

Umrahmt von den Schönauer Buwe unter der Leitung von Heinz Schrick und dem Posaunenchor der Evangelischen Gemeinde – die Leitung hatte Ottmar Öhring – begrüßte der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft Schönau, Peter Zehrbach, die zahlreichen Besucher. Stadträtin Andrea Safferling liebt die Adventszeit, „die so viel Licht in das Dunkle bringt und im Kreise unserer Familien mit den vielen Lichtern Besinnlichkeit bringt". Sie wünschte allen eine frohe und ruhige Adventszeit.

Annelies Messner las eine Weihnachtsgeschichte und Pfarrer Johannes Höflinger hielt eine kurze Ansprache zur bevorstehenden Weihnacht. Stadtrat Roland Weiß ließ sich Glühwein und Punsch ebenso schmecken wie die Schönauer Bezirksbeiräte. Gemeinsam mit den Schönauer Buwe und dem Posaunenchor stimmten alle in das Lied „O Tannenbaum" ein. *dre*

Mit Gesang und Posaunen wurde auf dem Lena-Maurer-Platz auf die Adventszeit eingestimmt. Foto: Drechsler

MA-SCHÖNAU
KULTUR- UND
INTERESSEN-
GEMEINSCHAFT MA-SCHÖNAU E. V.
Weihnachten steht vor der Tür und ein aufregendes Jahr 2013 neigt sich langsam dem Ende zu. Die Vorstandschaft der Kultur- und Interessen-Gemeinschaft Mannheim-Schönau 1948 e.V. wünscht allen Ehrenmitgliedern, Vereinsmitgliedern und Bürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2014.

AWO-WaGaLu Weihnachtsfeier im Franziskushaus

WALDHOF. Alle Plätze waren im Franziskussaal bei der Weihnachtsfeier des AWO-Ortverbandes Waldhof-Gartenstadt-Luzenberg besetzt. Ortsvorsitzender Stefan Höß hatte wieder mit seinem Helferteam ein tolles und unterhaltsames Programm zusammengestellt, das den AWO-Mitgliedern und den Gästen bestens gefiel. Ein besonderes Highlight war das Krippenspiel der CCW-Tanzgarde. Nach einer Idee und einstudiert von der Leiterin der Garde Manuela Pascarella, verwoben die Tänzerinnen und Tänzer Grimm'sche Märchen mit der Geburt des kleinen Jesuskindes. Ein Riesenspaß für die Zuschauer, aber auch für alle Mitwirkenden. Bei dieser alljährlichen Jahresabschlussfeier durfte auch die Ehrung langjähriger AWO-Mitglieder nicht fehlen; hierbei assistierten die diesjährige CCW-Prinzessin Christine I. und ihr Präsident dem AWO-Vorsitzenden. Nach einem fröhlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und später einem Abendimbiss mit Kartoffelsalat und Schnitzel gingen die Besucher frohgelaunt nach Hause. *schi*

Geehrte AWO-Mitglieder, Rolf Remmele und Christine I. mit Stefan Höß auf der Bühne im Franziskussaal. Foto: Schillinger

Jahresrückblick Schönau 2013

Text: Schillinger, Fotos: Schillinger, Drechsler, Dreher, Privat

Auftritt der KARDS-Kids bei der 8. KARDS-Gala

Karl Wowy verabschiedet sich von der Schönau

Boxlegende Charly Graf trainiert auf dem neuen GBG-Spielplatz mit Kindern auf der Schönau

Volksfeststimmung bei der Einweihung des Lena-Maurer-Platzes

Einzug der Kerweborschen am Siedlerheim

Die Schönauer Kulturtage werden eröffnet

Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz bei Krippeneröffnung im Bromberger Baumgang

Maifest der KIG

Spatenstich am Skaterpark

Siedlergesangverein beim Konzert am Tag der Deutschen Einheit

Ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute und viel Glück im neuen Jahr wünscht
BAUFIRMA
Günter Siebold
Schneidemühler Str. 9
Mannheim-Sandhofen
Tel.: 06 21/78 71 79
Fax: 06 21/78 60 63

Krankengymnastik u. Massagepraxis
FRÖHLICH
Klassische Massage • Krankengymnastik • Lymphdrainage • Bindegewebsmassage • Unterwassermassage • Manuelle Therapie • Fango • Heißluft • Medizinische Fußpflege
Sohrauer Straße 21
68307 Mannheim
Telefon 06 21/78 28 09

TONIS LADEN aktuell
Memeler Straße 21
(neben Volksbank)
Mannheim-Schönau
Wir wünschen unseren Kunden ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2014!
Herzlichst Ihr Toni´s Laden Team

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2014 wünscht Ihnen
MIB Mannheimer Immobilien Büro

Heiligabend und Silvester 7.00-12.00 Uhr geöffnet
Toto-Lotto
Postannahmestelle
A. Wunsch · Memeler Str. 21
Mo-Sa 8.00-12.00 · Tel. 0621 7884782

Tolle Aktionen ab 7.1.2014
Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihre Treue und wünschen ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2014
Wir machen Urlaub vom 23.12 bis 4.1.2014
Augenoptikermeisterin
Tel. 0621-782764
Memeler Str. 16
68307 Mannheim-Schönau
Augenoptik Constanze Sweeney

ANS SCHENKEN DENKEN!
GUTSCHEINE
Ticket-Vorverkauf für Konzerte usw.
Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und gute Fahrt im Jahr 2014!
ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag 5.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag 6.00 - 22.00 Uhr
bft - Tankstelle
Volker Lauterseck
Lilienthalstraße
68307 Mannheim - Schönau
Telefon: 0621 - 7884184
Fax: 0621 - 7881545

Am Ende des Jahres dankt unser Team für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten, erfolgreichen Start ins neue Jahr 2014.
ISELE
Schreinerwerkstätte
Anselstr. 8 · 68307 Mannheim · Tel. 06 21 - 78 26 63

Burger & Burger GmbH
Versicherungen
Kapitalanlagen
Finanzierungen
Rebhuhnstraße 15
68307 Mannheim
Tel 0621/78 15 59
Fax 0621/78 38 30
Bürozeiten Montag-Freitag 9-12 und 15-18 Uhr

CARNEVAL CLUB WALDHOF
Mitglied im Bund Deutscher Karneval e.V.
25. Januar 2014, AWC/KVW/CCW Kindermaskenball 3,- €
Beginn: 14.11 Uhr, Saalöffnung: 13.11 Uhr, St. Franziskus
01. Februar 2014, Jogginganzug CCW 9,- / 11,- / 13,- €
Beginn: 19.33 Uhr, Saalöffnung: 18.33 Uhr, St. Franziskus
15. Februar 2014, Närrische Sitzung 9,- / 11,- / 13,- €
Beginn: 19.33 Uhr, Saalöffnung: 18.33 Uhr, St. Franziskus
16. Februar 2014, Seniorensitzung 7,50 €
Beginn: 14.11 Uhr, Saalöffnung: 13.11 Uhr, St. Franziskus
03. März 2014, Rosenmontagsball 7,- / 9,- / 11,- €
Beginn: 19.33 Uhr, Saalöffnung: 18.33 Uhr, St. Franziskus
04. März 2014, Kindermaskenball 3,- €
Beginn: 14.11 Uhr, Saalöffnung: 13.11 Uhr, St. Franziskus
05. März 2014, CCW Heringsessen 10,- €
Beginn: 19.11 Uhr, Saalöffnung: 18.11 Uhr, St. Franziskus
Vorverkauf: Fam. Brüchle, Speckweg 132, Tel.: 0621-758877
Kulturhaus Waldhof, Speckweg 18, Mobil: 0171-7940221

Ihre Nord-Nachrichten auch im Internet unter
www.stadtteil-portal.de

Karins Frische-Kiste
Ihr Lieferservice vom Bauer Merz
Frohe Weihnachten
&
ein schönes neues Jahr
wünschen Bauer, Merz & Team
Familie Wehe/Merz
Der Hohe Weg zum Rhein 19
Ma-Kirschgartshausen
Telefon 0621/78953833
Fax 0621/78950981
E-Mail: karin@frische-kiste.de

Ihr Dentallabor in Mannheims Norden
PAUL DENTAL
Tel. 0621 77 33 22
www.pauldental.de
wünscht frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches Jahr 2014

Reske Sanitär & Heizung GmbH
Reske SANITÄR · HEIZUNG
Unserer verehrten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr.
Gasheizungen
Gasleitungssanierung
Badumbauten
Zentralheizungsbau
Reparaturen aller Art
Fliesenarbeiten jeder Art
Reske Sanitär & Heizung · Diffenéstraße 17
68169 Mannheim · Telefon: 0621-78 24 55 · Telefax 0621-78 52 62

Das besondere Weihnachtsgeschenk: Leben retten

DRK-Blutspendedienst bedankt sich mit Gesundheitskalender

WALDHOF. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um Unterstützung durch eine Blutspende am Samstag, 21. Dezember, von 10 Uhr bis 14 Uhr im Franziskussaal, Speckweg 6, Waldhof.

Über die Weihnachtsfeiertage und zwischen den Jahren zählt jede Spende. In den letzten Wochen des Jahres sind die Kliniken voll belegt. Viele Patienten haben noch einen Operationstermin vor dem Weihnachtsfest erhalten. Andere Patienten sind aber auch über die Advents- und Feiertage und in der Woche zwischen den Jahren dringend auf regelmäßige Bluttransfusionen angewiesen. Vorräte können aufgrund der kurzen Haltbarkeit einiger Blutbestandteile nicht angelegt werden. Beispielsweise die Blutplättchen: Diese sind lebenswichtig für Patienten mit Blutgerinnungsstörungen und Krebspatienten und halten nur vier Tage. Blut zählt zu dem Wertvollsten, was ein Mensch besitzt und was er anderen Menschen geben kann. Daher appelliert der DRK-Blutspendedienst an alle Bürger, zu Weihnachten ein unbezahlbares Geschenk zu machen und durch eine Blutspende Leben zu retten.

Als Dankeschön erhält jeder Blutspender in der Zeit vom 16. bis 31. Dezember den exklusiven DRK-Gesundheitskalender 2014. Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 70 Jahren, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. *zg/red*

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Trauer um Philipp Schenkel

Geistreich und pointiert – Philipp Schenkel bei einer Lesung. Foto: Schillinger

SANDHOFEN. Nach schwerer Krankheit verstarb Philipp Schenkel Ende November. Sandhofen verliert mit ihm einen Menschen, der durch sein Wirken öffentliche Anerkennung und Achtung fand. Mit Philipp Schenkel verliert die Bürgervereinigung Sandhofen ein engagiertes Mitglied. Er war viele Jahre Vorsitzender des Ehrenausschusses der Bürgervereinigung. Aufgrund seiner Verdienste um das Allgemeinwohl verlieh ihm die Bürgervereinigung die Sandhofer Ehrenmedaille. Philipp Schenkel war der Bürgervereinigung seit der 1100-Jahr-Feier im Jahre 1988 besonders verbunden. Als Mitglied des Festausschusses war er an der Vorbereitung und Organisation dieser für Sandhofen einzigartigen Großveranstaltung maßgeblich beteiligt, vor allem an dem unvergesslichen bunten Abend und am Festabend. Mit Humor und Gelassenheit wirkte er bei so mancher Veranstaltung der Bürgervereinigung mit. Vor allem beim jährlichen Spargelessen bereicherte er diese mit literarischem Genuss und witzigen Pointen. Er hatte eine Ader für Humor und verstand es, die Dinge beim Namen zu nennen, ohne verletzend zu wirken. Und er war immer dann zur Stelle, wenn er gebraucht wurde. Sein Rat und seine Erfahrung waren hilfreich und stets willkommen. So auch als langjähriges Mitglied im Aufsichtsrat der Volksbank Sandhofen und als Senator bei den Stichlern. Sein leidenschaftliches Eintreten für die Interessen Sandhofens kam immer wieder zum Ausdruck und er war ein Mensch, der wirklich sagte, was er dachte. Wort und Tat, Anspruch und Leben waren bei ihm stets eins. Er konnte und wollte sich nicht verstellen, und man merkte es ihm an, wenn er verärgert oder wenn er freudig gestimmt war. Er war beides: ein kühler Analytiker und ein Mensch des Gemüts; ein Mensch mit heißem Herzen und kühlem Verstand zugleich. *schi*

Winterbazar der evangelischen Gemeinde

SCHÖNAU. Viele Tage wurde gebastelt, gebunden, geschmückt und dekoriert, um kräftig für die Gemeinde Adventskränze, Gestecke, Weihnachtsgebäck und vieles mehr herzustellen. In Gemeinschaftsarbeit haben die fleißigen Helfer Anna und Karlheinz Döbler wie auch Elke und Dieter Neuthinger gemeinsam mit Kerstin Sauer über 50 Adventskränze und 30 Gestecke sowie Arrangements für die vorweihnachtliche Zeit fabriziert. „In unser Wohnzimmer passt nichts mehr hinein, alles ist voller Tannengrün und Dekomaterial“, sagt Dieter Neuthinger. Doch auch er ist mit Begeisterung dabei und hilft seiner Frau Elke beim Kranzbinden.

Obwohl in diesem Jahr weniger Besucherandrang zu verzeichnen war, waren die aktiven Helfer der Gemeinde sehr zufrieden. Fast alles wurde verkauft und auch das Küchenteam um Doris Wagner versorgte die Gäste mit Prager Schinken, Bauernsuppe und Crêpes. Die Konfirmanden verkauften Weihnachtsgebäck, dessen Erlös teilweise für die Konfirmandenfreizeit verwendet wird, und ein weiterer Teil geht an ein Straßenprojekt. Für die Jüngsten hatte Elke Zirjacks eine Kinderwerkstatt organisiert, bei der die Kleinen Kerzenhalter mit bunten Steinen bekleben und für die Eltern kleine Weihnachtsgeschenke basteln konnten.

Der Gesamterlös des Winterbazars kommt der Senioren- und Jugendarbeit der Gemeinde zugute. *dre*

Sandhofer Luftschiffhafen 1914 erbaut

SANDHOFEN. Am 13. Januar 1914 genehmigte der Mannheimer Bürgerausschuss unter der ersten von dem neugewählten Oberbürgermeister Dr. Theodor Kutzer geleiteten Sitzung dem Militärfiskus die Abholzung von 8 Hektar Waldgelände „zur Erbauung einer Luftschifferkaserne und einer Luftschifferhalle westlich der Riedbahn auf vormals Sandhofer Gemarkung“. Auf dem Gebiet zwischen dem Viernheimer Weg, Lilienthalstraße, Tilsiter- und Rudolf-Maus-Straße im heutigen Mannheimer Stadtteil Schönau entstand ein Fluggelände für Luftschiffe samt entsprechenden Kasernenbauten mit Kasino und Werkstätten. In die Bauarbeiten waren Firmen aus Sandhofen und Waldhof eingebunden. Das geschlagene Holz aus dem Wald wurde im Gasthaus „Zum Adler“ versteigert und bereits im März 1914 wurde am Luftschiffhafen eine erste militärische Übung abgehalten. „Soldaten des Inf.-Reg. 110 werden das gesperrte Gelände umstellen, und darf das Publikum nicht über die Abgrenzungslinien hinausgehen.“ In die fertiggestellte Kaserne rückte eine Ersatzabteilung des Königlichen Luftschiffer Bataillons Nr. 4 ein. Weitere 40 Luftschiffersoldaten waren für 5 Tage in Sandhofen in Privatquartieren untergebracht. Als gerade am 29. Juli 1914 der Mannheimer Sozialdemokrat und Reichstagsabgeordnete Dr. Ludwig Frank im Nibelungensaal zu Arbeitern über die Kriegsgefahr gesprochen hatte, wurde am 31. Juli der Kriegszustand für das Reich erklärt. Die Luftschiffer wurden in ihre Garnison nach Gotha verlegt. Dazu der Sandhofener Anzeiger: „Auch unser Stadtteil hat in kleinen Maßstäben erlebt, wie die deutschen Soldaten mit Mannesmut dahinziehen.“ Als das Publikum beim Abfahren der Luftschiffer das Hoch ausriefen, sprang ein Maurergeselle auf und rief: „Jetzt wurde der Krieg proklamiert.“

Alfred Heierling

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11 · 68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0 · Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Holger Schmid (hs), V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktionsleitung: Klaus Schillinger (schi),
Freie Mitarbeit: Claudia Dolenz (dol), Gisela Drechsler (dre), Anna Rebecca Dreher (ard), Meike Paul (mp)

Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Maria Baumgart (Sandhofen/Schönau), Petra Swoboda (Waldhof/Gartenstadt)
Auflage: 27.500 Stück
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DSW Druck- und Versandservice Südwest GmbH, Ludwigshafen
Vertrieb: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG, Ludwigshafen
Service-Telefon PPS Mannheim: 0621-1 22 67 99-0
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Sandhofen, Schönau, Blumenau, Scharhof, Waldhof, Waldhof-Ost, Gartenstadt und Käfertal-Nord
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste:
01/13 vom Januar 2013
Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Sandhofen / Scharhof

Hotel-Gasthof „Zum Adler“	Ausgasse 1
Autohaus Fenzel	Bürstadter Straße 27
GEMÜ	Dompfaffweg 7-11
Glückskiste	Domstiftstraße 6
IKEA	Frankenthaler Straße 123
BIKEMAX	Frankenthaler Straße 131
Fotostudio Mechnig	Kalthorststraße 8-10
Mode Engländer	Kalthorststraße 3
Salon Rita	Hanfstraße 4
Blumen Offenloch	Frankenthaler Str. 123 (IKEA)
Raiffeisenmarkt	Kirschgartshäuser Str. 22-24
Lederwaren Benz	Kriegerstraße 4
Bürgerdienst	Obergasse 1
Schreibwaren Kirsch	Sandhofer Straße 323-325
Volksbank Sandhofen	Sandhofer Straße 313
Commerzbank	Sandhofer Straße 321
Sparkasse	Sandhofer Straße 331
Blumen Beier	Viernheimer Weg
Ladenkiosk „Stich“	Spinnereistraße 6
Reichert's Blumengalerie	Spinnereistraße 11

Schönau / Blumenau

Gaststätte Siedlerheim	Bromberger Baumgang 6
Sparkasse	Bromberger Baumgang 16
Zeitschriften Hönig	Danziger Baumgang 74
Toto Lotto s´Lädchen	
uff de Zeil	Kattowitzer Zeile 13a
bft Tankstelle	Lilienthalstraße 210
Volksbank Sandhofen	Memeler Straße 17-19
Toni`s Lädchen	Memeler Straße 21
Bürgerdienst Schönau	Memeler Straße 51

Waldhof / Gartenstadt / Luzenberg

Bürgerdienst Waldhof	Alte Frankfurter Straße 23
Toto-Lotto Brüchle	Speckweg 132
Sparkasse	Hanauer Straße 50
Volksbank Rhein-Neckar	Ecke Waldstraße/Waldpforte
Volksbank Sandhofen	Langer Schlag
Hetzel Schreibwaren	Freyaplatz
Kiosk Mahl	Langer Schlag/Donarplatz
Sparkasse	Langer Schlag/Donarplatz
Sparkasse	Oppauer Straße 7
Blumenhaus Ingrid	Glasstraße 16
TV 1877 Mannheim-Waldhof e.V.	Boehringerstraße 5
Kulturverein Waldhof e.V.	Speckweg 18
Physio Praxis Sandra Stroezel	Speckweg 45-51

Bestattungen Eisenbeis
Abschied, ganz persönlich...
Tag & Nacht 77 73 57 85
Ihr Bestatter für MA-Sandhofen | Scharhof | Blumenau | Schönau

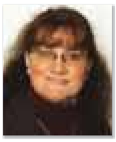
REHM Bestattungen
Von Mensch zu Mensch.
Ihr Ansprechpartner vor Ort: Frau Nicole Sajdak
Tel. 0621-78 96 14 31
Fordern Sie unsere kostenlose Broschüre an.
Ein Baum als Grabdenkmal? Eine gute Idee.
Baumbestattungen – wir führen sie durch.
www.rehm-bestattungen.de

BESTATTUNGSHAUS KARCHER
seit 1985
Angelika Karcher
Geprüfter Bestatter (HWK)
– seriöse Beratung durch erfahrene Mitarbeiter –
– Hauskapelle für bis zu 70 Personen –
– Räume zum Abschied nehmen –
– preiswerte Leistungen –
Tag und Nacht 0621 – 33 99 30
Ma-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Feudenheim, Hauptstr. 17
www.bestattungshaus-karcher.de

UNSER TEAM

Klaus Schillinger (Redaktion)
Alte Frankfurter Straße 58
68305 Mannheim
Fon 0621-76216369
Mobil 0176-31142377
E-Mail:
k.schillinger@sosmedien.de

Maria Baumgart (Anzeigen Sandhofen, Schönau)
Taubenstraße 2a
68307 Mannheim
Fon 0621-788400
Fax 0621-788401
Mobil 0160-8223160
E-Mail:
m.baumgart@sosmedien.de



Petra Swoboda (Anzeigen Waldhof, Gartenstadt)
Glücksburger Weg 88
68305 Mannheim
Fon 0621-4307734
Fax 0621-4307735
E-Mail:
p.swoboda@sosmedien.de

UNSER ERSTER TERMIN 2014

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)

31. Januar (21. Januar)

Auf Wiedersehen am 31. Januar

Dekorative Fotografie
foto mechnig
Dalbergstraße 8, 68159 Mannheim
tel. +49 (0) 621/27 12 14
web www.fotomechnig.de
präsentiert die Termine im Mannheimer Norden
Ihr Spezialist für individuelle Fotos und Digital-Print

TERMINE

SANDHOFEN

→ **Freitag/Samstag, 20./21. Dezember**
Winterzauber am Stich

→ **Samstag, 21. Dezember**
19 Uhr, Weihnachtsfeier MGV 1878, Zum Adler
20 Uhr, Big Band Sandhofen Internationaler Weihnachtsabend, PX de DOM

→ **Dienstag, 31. Dezember**
19 Uhr, Silvesterball mit „Too Late“, Gasthaus Zum Adler

→ **Samstag, 11. Januar**
11 Uhr, Neujahrsempfang, Volksbank Sandhofen

→ **Sonntag/Montag, 2./3. Februar**
Gemeindefest, St. Bartholomäus

SCHÖNAU

→ **Samstag, 18. Januar**
11 Uhr, Neujahrsempfang, Siedlerheim

GARTENSTADT

→ **Samstag, 21. Dezember**
16 Uhr, „Die Salzmühle“ Märchenstück, Zimmertheater Freilichtbühne

→ **Samstag, 21. Dezember**
16 Uhr, Familienkonzert, Gemeindesaal Gnadenkirche

→ **Sonntag, 22. Dezember**
11 Uhr, „Die Salzmühle“ Märchenstück, Zimmertheater Freilichtbühne

→ **Donnerstag, 2. Januar 2014**
13 Uhr, Freunde des Karlsterns Mannheim e.V., Neujahrsempfang im Informationscenter am Karlstern

→ **Samstag, 11. Januar**
Zimmertheater, Freilichtbühne, „Abwechslung ist das ganze Lenben“

→ **Sonntag, 12. Januar**
Neujahrsempfang

→ **Samstag, 1. Februar**
19 Uhr, Große Faschingsparty, Siedlergemeinschaft Neueichwald I, Gemeindesaal Gnadenkirche

WALDHOF

→ **Sonntag, 5. Januar 2014**
17 Uhr, Neujahrsempfang mit dem Kulturverein Waldhof (KVW), KulturHaus Waldhof

→ **Freitag, 24. Januar**
14.11 Uhr, AWO-WaGaLu, 12. Fasnachtskaffeenachmittag, Franziskussaal

→ **Samstag, 25. Januar**
14.11 Uhr, AWO-Kinder-maskenball, Franziskussaal

KÄFERTAL

→ **Sonntag, 5. Januar**
17 Uhr, Neujahrsempfang, IG Käfertaler Vereine, Kulturhaus Käfertal

HEIMATMUSEUM SANDHOFEN

→ **1. u. 3. Sonntag im Monat**
14-17 Uhr, Museum geöffnet, Bartholomäusstraße 12, Öffnungszeiten auch nach Vereinbarung, Tel. 0621/772132 (Helga Weber), Fax 0621/772132, E-Mail: hmsandhofen@versanet.de

KZ-GEDENKSTÄTTE SANDHOFEN

→ **jeden 3. Sonntag im Monat**
14-16 Uhr, KZ-Gedenkstätte Mannheim-Sandhofen geöffnet, Gustav-Wiederkehr-Schule, Kriegerstr. 28, Stadtbahnhaltestelle Sandhofen Endstelle, Linie 3, Kontakt: Tel. 0621/293-7485

SPD SANDHOFEN

→ **jeden 1. Mittwoch im Monat**
19 bis 20 Uhr, Telefonsprechstunde mit Julian Marx, Tel. 0176-32612921

SPD SCHÖNAU

→ **Samstag, 21. Dezember**
15 Uhr, Jubilarehrung des OV Schönau im Siedlerheim, Bromberger Baumgang 6

BESONDERE GOTTESDIENSTE

SEELSORGEEINHEIT SANDHOFEN-SCHÖNAU UND SEELSORGEEINHEIT WALDHOF-GARTENSTADT

GUTER HIRTE, SCHÖNAU

→ **Dienstag, 24. Dezember**
15 Uhr, Krippenfeier (mit dem Kinderchor)
22 Uhr, Christmette

→ **Mittwoch, 25. Dezember**
18 Uhr, liturg. Vesper

→ **Dienstag, 31. Dezember 2013**
18.30 Uhr, GD zum Jahresschluss

→ **Montag, 6. Januar 2014**
10.30 Uhr, GD (mit den Sternsingern)

→ **Sonntag, 26. Januar**
17 Uhr, ökum. Totengedenken im Otto-Bauder-Haus

ST. BARTHOLOMÄUS, SANDHOFEN

→ **Dienstag, 24. Dezember**
15 Uhr, Krippenfeier

→ **Mittwoch, 25. Dezember**
10.30 Uhr, GD (mit den Kirchenchören)

→ **Montag, 6. Januar 2014**
10.30 Uhr, GD (mit den Sternsingern)

→ **Samstag, 11. Januar**
18 Uhr, GD (mit Taufe)

→ **Samstag, 18. Januar**
18 Uhr, GD (mit den Kommunionkindern)

ST. ELISABETH, GARTENSTADT

→ **Sonntag, 22. Dezember**
15 Uhr, Bündnisandacht (Kapelle Rottannenweg)
18 Uhr, Bußfeier

→ **Dienstag, 24. Dezember**
16 Uhr, Krippenfeier
22.30 Uhr, Christmette

→ **Mittwoch, 25. Dezember**
10.30 Uhr, GD (mit dem Kirchenchor)

→ **Sonntag, 29. Dezember**
10.30 Uhr, GD (mit den Sternsingern)

→ **Dienstag, 31. Dezember**
17 Uhr, GD (zum Jahresschluss)

→ **Montag, 6. Januar 2014**
10.30 Uhr, Wortgottesfeier (mit den Sternsingern)

ST. FRANZISKUS, WALDHOF

→ **Sonntag, 22. Dezember**
10.30 Uhr, GD (Familiengottesdienst)

→ **Dienstag, 24. Dezember**
18 Uhr, GD am Heiligen Abend

→ **Dienstag, 31. Dezember**
17 Uhr, ökum. GD zum Jahresschluss

→ **Montag, 6. Januar 2014**
10.30 Uhr, GD (mit dem Kammerchor)

→ **Sonntag, 2. Februar**
9 Uhr, GD (mit Kerzensegnung)

ST. LIOBA (GARTENSTADT/KÄFERTAL)

→ **Samstag, 21. Dezember**
17 Uhr, GD (mit Tauffeier)

→ **Dienstag, 24. Dezember**
16 Uhr, Krippenfeier
22 Uhr, Christmette

→ **Dienstag, 31. Dezember**
18.30 Uhr, GD (zum Jahresschluss)

ST. MICHAEL, BLUMENAU

→ **Dienstag, 24. Dezember**
17 Uhr, GD am Heiligen Abend (mit der Sängerrose)

→ **Dienstag, 31. Dezember**
17 Uhr, ökum. GD (zum Jahresschluss)

NÄRRISCHE TERMINE

GRÜN-WEISS SCHÖNAU

→ **Samstag, 18. Januar**
19.33 Uhr, Ordensfest (gel. Gäste), Siedlerheim

→ **Sonntag, 9. Februar**
14.11 Uhr, Seniorensitzung (gel. Gäste), Siedlerheim

→ **Sonntag, 23. Februar**
14.11 Uhr, Kindermaskenball, Siedlerheim

→ **Samstag, 1. März**
19.11 Uhr, Prunksitzung, Siedlerheim

→ **Sonntag, 2. März**
13.11 Uhr, Umzug in Ludwigshafen

→ **Montag, 3. März**
14.11 Uhr, Kindermaskenball, Siedlerheim

→ **Dienstag, 4. März**
15.11 Uhr, Umzug auf der Schönau

→ **Mittwoch, 5. März**
19 Uhr, Heringsessen, Siedlerheim

→ KOMPAKT

Nikolaus beschenkte die Kinder

GARTENSTADT. Rund 20 Kinder im Alter von 7 Monaten bis 11 Jahren freuten sich auch dieses Jahr wieder auf die Nikolausveranstaltung im Kleingartenverein Kirchwald. Denn das ist einfach „ihr Tag“. Der Nikolaus hatte sein goldenes Buch dabei, rief die Kleinen zu sich und hatte zu jedem etwas über gute oder weniger gute Eigenschaften zu sagen. Und da natürlich unterm Strich ausnahmslos liebe Kinder da waren, die sogar Lieder und Reime vortragen konnten, erhielten selbstverständlich alle ein Geschenk. Dafür hatte Janine Böttcher Päckchen zusammengestellt, die mit Süßigkeiten und Spielen bestückt waren. Und ihr Vater, Vereinswirt Roland Böttcher, bewirtete alle kleinen Gäste wieder traditionell mit kostenlosen Spaghetti mit Tomatensoße und Getränken. *dol*

BÜHN
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40
www.bestattungsinstitut-buehn.de

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Sandhofen • Schönau • Blumenau • Scharhof
BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

Hans Kaufmann
FormStein
Grabmale
Küchenarbeitsplatten aus Granit
Natursteinmöbel für Haus und Garten
Kirchwaldstraße 4
68305 Mannheim
Tel. 0621/31 22 22
Fax 0621/76 28 511
Mobil 0175-36 42 664

Mehr Berichte aus dem Norden finden Sie unter:
www.stadtteil-portal.de

Unsere Öffnungszeiten beim TÜV Sandhofen:
Mo - Do: 08:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 17:30 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr
Infotelefon:
(0621)7889362
Viernheimer Weg 76

SIEGMANN Grabmalkunst
Wir danken unseren Kunden für das uns geschenkte Vertrauen und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr!
Bei uns finden Sie Grabmale in den verschiedenartigsten Formen und Materialien in reichhaltiger Auswahl. Selbstverständlich erfüllen wir auch gerne Ihre individuellen Wünsche.
www.siegmann-grabmale.de
68307 MA-Sandhofen Viernheimer Weg 50 (am Friedhof) Telefon 771281
68199 MA-Neckarau Altmühlstr. 12 (am Friedhof) Telefon 858345

Schöne Lieder, warme Worte,
tiefe Sehnsucht, ruhige Orte,
Gedanken, die voll Liebe klingen,
Weihnachten mit den Liebsten verbringen.

Liebe Leserinnen und Leser,
wir wünschen Ihnen ein frohes Fest & einen guten Rutsch ins Jahr 2014.

Ihre Nord-Nachrichten
Sandhofen Schönau Waldhof Gartenstadt

Wir trauern um Herrn

Philipp Schenkel

Träger der Sandhofer Ehrenmedaille

der nach schwerer Krankheit
im Alter von 79 Jahren verstorben ist.

Philipp Schenkel war viele Jahre lang Vorsitzender des Ehrenausschusses der Bürgervereinigung Sandhofen. Er hat sich jahrzehntelang in der Bürgervereinigung engagiert und sich dabei um Sandhofen verdient gemacht. Für seine Verdienste um das Allgemeinwohl erhielt Philipp Schenkel die Sandhofer Ehrenmedaille. In Hochachtung und Dankbarkeit werden wir ihn in Erinnerung behalten.

GEMEINNÜTZIGE BÜRGERVEREINIGUNG SANDHOFEN E.V.

Prof. Dr. Egon Ritter, Vorsitzender · Uwe Pfeil, stellv. Vorsitzender · Wolfgang Steinmann, stellv. Vorsitzender · Jürgen Wolf, stellv. Vorsitzender

Das Weihnachtsrätsel

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lösen unseres Weihnachtsrätsels.

Zu gewinnen gibt es:

✦ **5 x 1 Kunstkalender 2014,**
gestaltet und persönlich signiert von der Mannheimer Künstlerin Bettina Mohr. Die Originalbilder aus der neuen Serie „Stadt im Fluss" waren zur Langen Nacht der Kunst und Genüsse im Verlag ausgestellt.

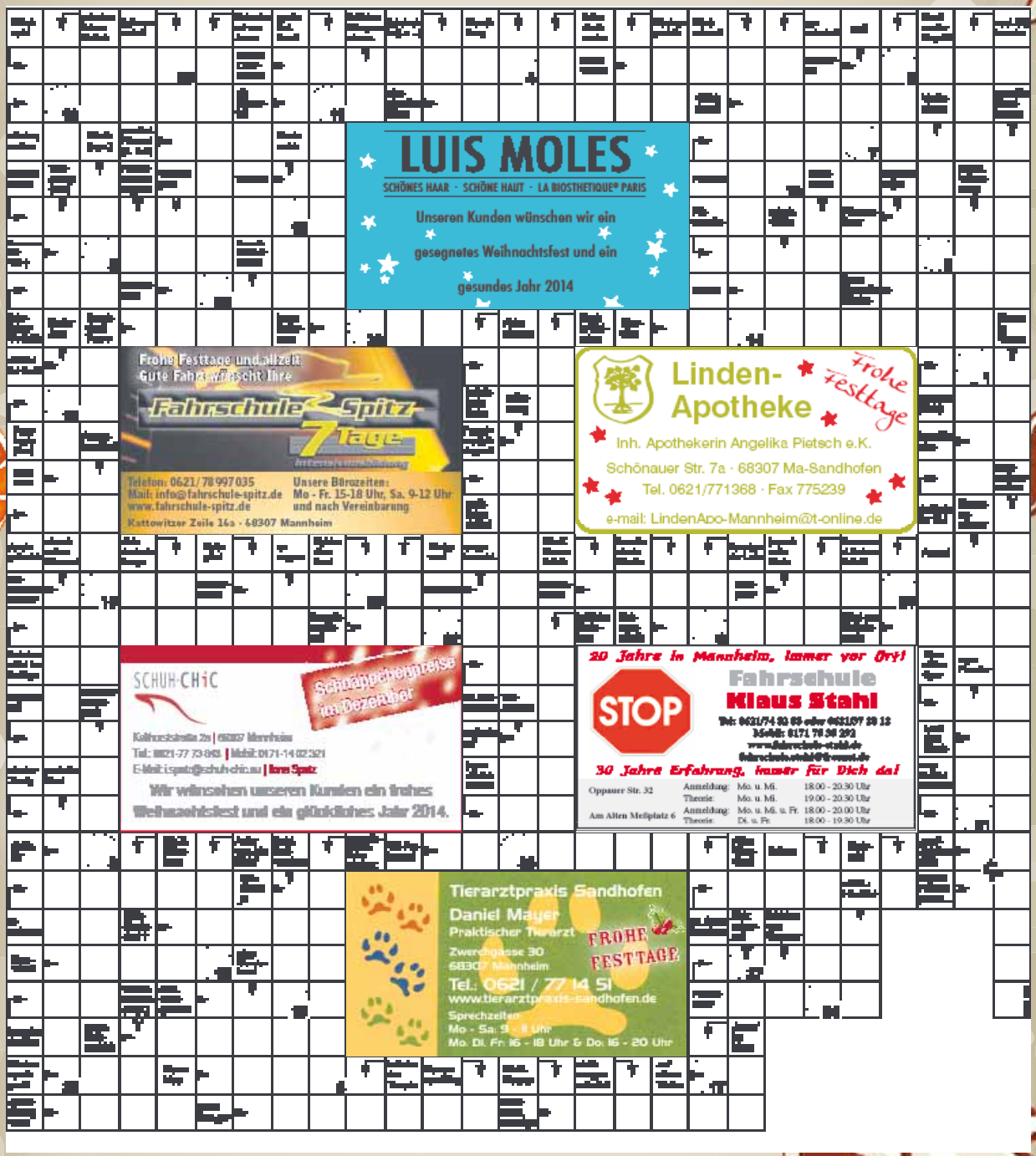
✦ **5 x 2 Freikarten für den ReiseMarkt Rhein-Neckar-Pfalz,**
der vom 4. bis 6. Januar 2014 in der Maimarkthalle Mannheim stattfindet. Hier erhalten Sie Tipps zum Erholen, Entdecken und Genießen für die schönste Zeit des Jahres.

Wenn Sie an unserem Gewinnspiel teilnehmen möchten, schicken Sie das Lösungswort mit Ihrem Absender bitte bis 23. Dezember an den Verlag:

Schmid Otreba Seitz Medien
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fax 0621 727396-15
E-Mail info@sosmedien.de

Die Gewinne werden unter allen Einsendern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnehmen dürfen alle außer den Mitarbeitern des Verlags Schmid Otreba Seitz Medien und ihren Angehörigen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

sts



LUIS MOLES
SCHÖNES HAAR · SCHÖNE HAUT · LA BIOSTHETIQUE® PARIS
Unseren Kunden wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2014

Frohe Festtage und allzeit Gute Fahrt wünscht Ihre
Fahrschule Spitz 7 Tage
Telefon: 0621/ 78 997 035
Mail: info@fahrschule-spitz.de
www.fahrschule-spitz.de
Unsere Bürozeiten:
Mo - Fr. 15-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr
und nach Vereinbarung
Kattowitzer Zeile 14a · 68307 Mannheim

Linden-Apotheke
Frohe Festtage
Inh. Apothekerin Angelika Pietsch e.K.
Schönauer Str. 7a · 68307 Ma-Sandhofen
Tel. 0621/771368 · Fax 775239
e-mail: LindenApo-Mannheim@t-online.de

SCHUH·CHIC
Schnäppchenpreise im Dezember
Kalhuckstraße 2a | 68307 Mannheim
Tel.: 0621-77 73 043 | Mobil: 0171-14 02 321
E-Mail: i.spatz@schuh-chic.eu | Ilona Spatz
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2014.

20 Jahre in Mannheim, immer vor Ort!
STOP
Fahrschule Klaus Stahl
Tel: 0621/74 32 69 oder 0621/97 29 12
Mobil: 0171 78 38 292
www.fahrschule-stahl.de
fahrschule.stahl@t-online.de
30 Jahre Erfahrung, immer für Dich da!

Oppauer Str. 32	Anmeldung:	Mo. u. Mi.	18.00 - 20.30 Uhr
	Theorie:	Mo. u. Mi.	19.00 - 20.30 Uhr
Am Alten Meßplatz 6	Anmeldung:	Mo. u. Mi. u. Fr.	18.00 - 20.00 Uhr
	Theorie:	Di. u. Fr.	18.00 - 19.30 Uhr

Tierarztpraxis Sandhofen
Daniel Mayer
Praktischer Tierarzt
Zwergengasse 30
68307 Mannheim
Tel.: 0621 / 77 14 51
www.tierarztpraxis-sandhofen.de
Sprechzeiten
Mo - Sa: 9 - 11 Uhr
Mo. Di. Fr: 16 - 18 Uhr & Do. 16 - 20 Uhr
FROHE FESTTAGE

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	17	18	19	20	21										